AMTLICHES NACHRICHTENBLATT

SCHILTACH
mit Lehengericht
&
SCHENKENZELL
mit Kaltbrunn

Donnerstag
28. Juli 2022
69. Jahrgang / Nummer 30
1180 E

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell.
Herausgeber: Stadt Schiltach und Gemeinde Schenkenzell.
Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781/504-14 55, Fax 0781/504-1469, E-Mail anb.anzeigen@reiff.de
Aboservice: Telefon 0781/504-5566,
E-Mail anb.leserservice@reiff.de
Verantwortlich Bürgermeister Haas für den amtlichen Teil der Stadt Schiltach und Bürgermeister Heinzelmann für den amtlichen Teil der Gemeinde Schenkenzell; für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 20,-

Die Schulferien in Baden-Württemberg beginnen am 28. Juli 2022 und enden am 09. September 2022. Auch bei der Grundschule Schiltach/Schenkenzell auf dem Hoffeld und den weiterführenden Schulen in der Umgebung starten somit heute die Sommerferien 2022!

Allen Kindern, dem Lehrpersonal und allen weiteren Mitarbeitenden wünschen wir auf diesem Wege schöne Tage und einen erholsamen Urlaub!

Stadt Schiltach

Amtlicher Teil

Förderung von Photovoltaik-Anlagen durch die Stadt Schiltach

Zuschüsse für die Installation einer Photovoltaik-Anlage und/oder eines Batteriespeichers

Aus Gründen des Klimaschutzes soll der Ausbau der Photovoltaikanlagen und Batteriespeicher durch eine finanzielle Förderung seitens der Stadt Schiltach forciert und damit die kommunale Energiewende beschleunigt werden. Ziel ist es über einen städtischen Zuschuss möglichst viele Hausbesitzer in Schiltach zur solarenergetischen Nutzung ihrer Dachflächen zu mobilisieren.
Gefördert werden kann ab **01.08.2022** die Neuerrichtung von fest installierten, mit dem Stromnetz des Netzbetreibers verbundenen Photovoltaikanlagen zur Stromerzeugung sowie Batteriespeicher, die mit der Photovoltaikanlage gekoppelt sind, je Kilowatt peak (kWp) bzw. Kilowattstunde (kWh).

Förderung:
Neuerrichtung oder Ergänzung einer vorhandenen Photovoltaikanlage pro Flst.:
200,00 € je kWp installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWp einer Photovoltaikanlage, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWp gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/PV-Anlage.

und/oder:
Neuerrichtung eines Batteriespeichers, der mit einer Photovoltaikanlage gekoppelt ist pro Flst.:
Zusätzlich:
200,00 € je kWh installierter Leistung
Gefördert werden max. 10 kWh, dabei kann die Anlage auch größer als 10 kWh gebaut werden. Daraus ergibt sich eine maximale Förderhöhe von 2.000,00 €/Batteriespeicher.
Antragsberechtigt sind nur Privatpersonen und Schiltacher Vereine, mit (Wohn-) Sitz in Schiltach. Dies gilt auch nur für Anlagen die sich auf der Gemarkung Schiltach und Lehengericht befinden.
Die Förderrichtlinien sowie der Antrag auf Gewährung eines Zuschusses sind auf der Homepage der Stadt Schiltach hinterlegt (Rathaus/Bürgerservice A-Z).

Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung Schiltach ist Gudrun Fahrner, Marktplatz 6, Zimmer 14, Tel. 58-17, E-Mail: fahrner@stadt-schiltach.de.

Arbeitskreis „Offene Seniorenarbeit“ bietet Halbtagesfahrt im August an

Die Stadt Schiltach bietet am Donnerstag, 18. August eine Halbtagesfahrt zum Schauinsland an.

Durch das Kinzigtal, Elzacher Höhe, Freiburg, fahren wir nach Horben zur Talstation der Schauinsland-Bergbahn auf 746 m (Ankunft ca. 13.00).
Mit Deutschlands längster Umlaufseilbahn schweben wir in 6er-Gondeln in nur 20 Minuten hinauf zu Freiburgs höchster Adresse (1200 m) mit atemberaubendem Panoramablick. Auf dem Schauinsland können wir hoffentlich die wunderschöne Aussicht genießen und einen Spaziergang unternehmen. Es gibt die Möglichkeit, bei einem Kiosk an der Bergstation in Selbstbedienung und im Freien, etwas zu kaufen. Selbstverständlich kann sich jeder auch ein eigenes „Vesper“ mitbringen.

Talfahrt gegen 15.30 Uhr. Abfahrt von der Talstation c a. 16.00 Uhr.
Wir sind zur Abendeinkehr gegen 17.15 Uhr im Gasthof Hirschen-Dorfmühle in Biederbach angemeldet.

Abfahrtszeiten:

Hoffeld	11.00 Uhr
Kath. Kirche	11.02 Uhr
Häberlesbrücke	11.04 Uhr
Bahnhof	11.10 Uhr
Vor Heubach	11.12 Uhr

Vorderlehengericht auf Anfrage

Fahrtkostenanteil inklusive Schauinslandbahn 11,-- €.
Anmeldungen für Mitbürgerinnen und Mitbürger ab 70 Jahren mit vollständiger Impfung bzw. Genesung.
Anmeldungen im Rathaus, Marktplatz 6, Bürger-Info, Tel. 58-0 oder 58-18.

Bürger-Info am 28.07.2022 nachmittags geschlossen

Die Bürger-Info ist am Donnerstag, 28.07.2022 Nachmittag **geschlossen.**
Um Beachtung wird gebeten.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schiltach

Der nächste Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am Montag, den 8**. August 2022** von
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

Der Sprechtag wird vom Versichertenberater Der DRV, Herr Ludwig Wagner aus Villingendorf durchgeführt.
Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Mitzubringen sind sämtliche Rentenversicherungsunterlagen wie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und Familienstands-Bücher.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. knapp zu halten bitten wir um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schiltach (Tel. 5825).

Der Sprechtag findet in Schiltach im Rathaus Lehengericht, Hauptstraße 5 im Sitzungssaal statt.

Stadt Schiltach kommt gut voran beim Umbau der ehemaligen Grundschule in der Bachstraße

Die im Auftrag der Stadt Schiltach durchzuführenden Umbau- und Erweiterungsarbeiten am Gebäude Bachstraße 4 in Schiltach (ehemalige Grundschule) zur „Klaus-Grohe-Kindertagesstätte“, einem neuen Proberaum für die Stadtkapelle sowie Schulungsräumen für die Musikschule und die Volkshochschule sind in vollem Gange.
In den letzten Gemeinderatssitzungen wurden dazu weitere Gewerke vergeben. So stehen neben bereits laufenden und bewilligten Maßnahmen weiter die Außenputzarbeiten sowie Innenputz- und Trockenbauarbeiten, die Arbeiten für Fenster, Außentüren und Verglasungsarbeiten und die Elektroarbeiten (Beleuchtung mit Zubehör) an. In der aktuellsten Sitzung wurden vom Gemeinderat Landschaftsbauarbeiten, Stahlbauarbeiten für den Spielplatz und die Küchentechnische Einrichtung vergeben.
Derzeit sieht man außen insbesondere die Vorbereitungs- und Fundamentarbeiten für den neuen, seitlichen Erschließungsanbau, der mit einem Aufzug die barrierefreie Erschließung des gesamten Gebäudekomplexes ermöglicht. Darin ensteht außerdem eine öffentliche Toilettenanlage mit einem barrierefreien WC.

Großbaustelle: Die Stadt Schiltach baut die ehemalige Grundschule um

Hier entsteht der Erschließungstrakt mit Aufzug und Toiletten

„Schleifengrünbrunnen“

Hurra, er plätschert wieder, der „Schleifengrünbrunnen“ im idyllischen Gerberviertel in Schiltach!
Vor geraumer Zeit war das Wasser verschwunden und der auf einem Privatgrundstück gelegene Brunnen sozusagen „trockengelegt“, denn aufgrund der Bahnarbeiten an der Bahnstrecke Hausach-Freudenstadt wurde die Leitung, die vom Brunnenschacht am Häberlesberg unter der Bahnlinie und der Kinzig hindurch in die Gerberasse führt, beschädigt.

Zügig wurde der Schaden jedoch behoben, so dass zur Freude der Bewohner der „Gass“ und der zahlreichen Touristen das Wasser nunmehr wieder in den Brunnen fließt, allerdings noch mit ein paar Macken. Vermutlich sind noch Luftblasen in der Leitung, so dass der Durchfluss immer wieder stockt. Doch Brunnenwächter „Antun von der Gass“ hat ein wachsames Auge auf den „Schleifengrünbrunnen“ und sobald das Wasser weniger sprudelt, steht er parat und schafft Abhilfe.

Bahnarbeiten in Schiltach

Seit 4. Juni 2022 ist die Bahnstrecke zwischen Hausach und Freudenstadt gesperrt und in beiden Richtungen fährt ein Schienenersatzverkehr.

Hintergrund sind Instandhaltungs- und Modernisierungsarbeiten der DB Netz AG an der Infrastruktur der gesamten Kinzigtalstrecke von Hausach bis Freudenstadt. Insgesamt plant die Bahn an der Kinzigtalbahn Arbeiten an rund 32 Kilometern Gleisen, rund 50.000 Schwellen und 45.000 Tonnen Schotter. Mehrere Brücken, Bahnübergänge und Bahnhöfe werden saniert. In Summe werden nach Fertigstellung der Maßnahme etwa 35 Millionen Euro in das Projekt geflossen sein, das laut Bahn eine der größten Baumaßnahmen der Bahn in diesem Jahr im Südwesten darstellt.

Derzeit tauscht man im Bereich von Schiltach Gleise, Schwellen und Schotter aus. Früh morgens geht´s schon los bis in die Abendstunden und selbst am Wochenende wird gearbeitet, um diese große Baumaßnahme der Bahn rechtzeitig bis 08. Oktober 2022 abschließen zu können.

Am Haltepunkt Mitte ist der Schotter bereits ausgetauscht

Die Bauarbeiten bringen auch Beschwerlichkeiten für die Anwohner mit sich, für die um Verständnis gebeten wurde

Die Arbeiten kommen gut voran

Schiltacher
Wochenmarkt
immer donnerstags

Besuchen Sie den Schiltacher Wochenmarkt,

der jeden Donnerstag ab 08:00 Uhr in der

Gerbergasse abgehalten wird.

Achtung Hinweis: Der Wochenmarkt macht Sommerpause vom 04.August bis einschließlich 18.August 2022.

Abfalltermine Schiltach

Müllabfuhr:
Die nächste Müllabfuhr bei 14tägiger- und vierwöchiger Abholung ist am Montag, 08. August 2022, bei achtwöchiger Abholung ist sie erst am Montag, 22. August 2022.

Die blaue Altpapiertonne wird am Freitag, 12. August 2022 geleert.

Die Biotonne wird am Freitag, 29. Juli 2022 geleert.

Der „gelbe Sack", (Inhalt: Verpackungsmaterialien mit „grünem Punkt"), wird
am Freitag, 05. August 2022 abgeholt.

Grüngutentsorgung durch den Landkreis Rottweil:
Bis November kann jeden Samstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr Gartenabfall beim Lagerplatz „Brühl" (gegenüber dem Kytta-Heilpflanzengarten) angeliefert werden.

KINDER & JUGEND BÜRO SCHILTACH

Aktuell im Jugendtreff
Der Jugendtreff bleibt in den Sommerferien geschlossen.

Abwechslung in den Sommerferien
Ein Blick ins Sommerferienprogramm lohnt sich weiterhin! Zwar sind viele Veranstaltungen schon ausgebucht, doch bei manchen Programmpunkten gibt es noch freie Plätze. Auch durch Ab – und Ummeldungen ergeben sich immer mal wieder neue Möglichkeiten.

Unter www.schiltach.de ist gleich auf der Startseite bei „Sommerferienprogramm" das gesamte Programm zu finden.

Hellgelb = noch wenige freie Plätze
Grün = noch genügend freie Plätze

Dann einfach den gewünschten Programmpunkt in den Warenkorb legen. Wenn das Kind bereits angemeldet ist, über den Link aus der Bestätigungsemail anmelden, dann die Programmpunkte aussuchen und neu dazu buchen.

Bei Fragen hilft das Kinder – und Jugendbüro gerne weiter. Tel. 07836/454 oder per Email: jugendbuero@stadt-schiltach.de.

Tourist Info

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 09 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr
Samstag: 10 – 12 Uhr

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle!

Öffnungszeiten Museen:
Museum am Markt
Täglich 11 bis 17 Uhr
Eintritt frei

Schüttesägemuseum
Täglich 11 bis 17 Uhr
Eintritt frei

Apothekenmuseum
Dienstag bis Sonntag 10:30 bis 12:00 Uhr und
14:30 bis 16:30 Uhr
Eintritt 3 Euro

Hansgrohe Aquademie
Markenwelten, Museum und Café
Montag bis Freitag von 7.30 bis 18 Uhr und samstags, sonntags sowie an den Feiertagen von 11 bis 16 Uhr. **Eintritt frei!**

Freitag, 26. Juli, 15:00 Uhr
Touristinfo Schiltach
Offene Stadtführung für Jedermann
Start: Schüttesägemuseum, Hauptstraße 1

Kultur im Stadtgarten: Jeden Freitag im August Kleinkunst, Musik und Literatur unter der Friedenslinde
05.08.22 l 19.30 UHR l Jens Schäfer l
Schäfers Schwarzwald – humorvolle Annäherungen an den Schwarzwald
Superlative, Wissenswertes, Ausgefallenes und Aushängeschilder der Ferienregion Schwarzwald vereint das Buch „Total alles über den Schwarzwald". Autor Jens Schäfer hat Zahlen, Daten und Fakten recherchiert, die sich mal mit den weltbekannten Symbolen der Ferienregion, mal mit eher unbekannten und witzigen Schwarzwälder Eigenheiten beschäftigen.

12.08.22 l 19.30 UHR l Astrid Lehmann l
Über Land und Leut – Die Liebeserklärung an den Schwarzwald
Astrid Lehmann, französische Schwarzwälderin, liest aus ihren Büchern: Wildpflanzenküche aus dem Schwarzwald; 55 Gründe, den Schwarzwald zu lieben und Handwerkskünstler aus dem Schwarzwald. Wir wandern gedanklich vom Waldmeer des Nordens bis zu den kargen Bergrücken des Südens, von den lieblichen Weinbergen des Westens zu den luftigen Hochebenen des Ostens, und treffen dabei auf Schwarzwälder Originale und Gepflogenheiten. Natürlich reden wir auch von der ganz großen Liebe. Mal unterhaltsam und witzig, mal nachdenklich und zärtlich verrät die weitgereiste Autorin, warum man den Schwarzwald einfach lieben muss. Begleitet wird die Lesung von den Klängen der irischen Tin Whistle.

19.08.22 l 19.30 UHR l Marianne Schätzle l Es isch wies isch
Frau Schätzle schreibt: „Schön dass Ihr da seid. Wie Ihr alle wisst geht Frau Merkel geht in Ruhestand. Jetzt gilt es, sich den wirklich wichtigen Themen zu widmen. Das älter werden, die Kindheit auf dem Bauernhof. 3 Generationen und 20 Rindviecher unter einem Dach. Das prägt fürs

Leben und befähigt mit einer ganz eigenen Brille auf die Gesellschaft zu schauen. Geschichten aus dem Leben an der Seite eines Handwerkers. Lustig witzig, manchmal auch nachdenklich. Marianne Schätzle, der neue Geheimtipp wenns um Kabarett geht schreibt die Presse. Auch einen Kabarettpreis wurde mir verliehen. Kabarett auf hohem Niveau und darunter. Freut Euch auf einen kurzweiligen Abend."

26.08.22l 19.30 UHR l Marco Pereira l Liederwerkstatt
Marco Pereira, alemannischer Songwriter mit portugiesischen Wurzeln, gastiert unter der Friedenslinde in Schiltach mit seinem Soloprogramm. Seit 1993 ist er auf den verschiedensten Bühnen zu finden – mit Texten auf Hochdeutsch oder in Mundart, mit einem breiten Musikstil von Melancholie bis Humor begeistert der Oberwolfacher sein Publikum.

Fundsachen

1 Bluetooth-Lautsprecher, Fundort: gegenüber Apotheke

Aus der Schule

Eistruck der Firma VEGA an den Beruflichen Schulen Wolfach

Die ganze Schülerschaft der Beruflichen Schulen Wolfach konnte am Montag von der dualen Partnerschaft mit der Firma VEGA profitieren. Bei Temperaturen um die 35°C fuhr in der großen Pause der Eistruck der Firma VEGA auf dem Schulhof vor und sorgte für eine willkommene Abkühlung. Mit Musik, leckerem Fruchteis und einem Preisausschreiben sorgte der Besuch für eine echte Auszeit, die das Arbeiten bei den hohen Temperaturen danach wieder angenehmer machte. Alle waren sich einig, dass diese Initiative der Firma VEGA kurz vor den Sommerferien eine wirklich „coole" Überraschung war.

Vereinsmitteilungen

CVJM Schiltach

Gewitterstimmung beim CVJM Schiltach nur draußen vor der Tür

Als letzten Mittwochabend der langersehnte Regen in Form eines Gewitters wenigstens kurzfristig seinen Weg ins Kinzigtal fand, war der Vorstand des CVJM Schiltach froh, von vornherein für seine Hauptversammlung die ev. Stadtkirche als Ort ausgewählt zu haben. Im Trockenen und angenehm Kühlen ließ man das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Mit dem Kassenbericht wurde gleich klar, dass 2021 auch der CVJM komplett ausgebremst war. Keine Veranstaltung, außer dem Badentreff, ein Wochenende für Jugendliche und junge Erwachsene, konnte stattfinden. Somit waren die Kontobewegungen sehr gering. Doch den fehlenden Einnahmen standen zum Glück auch keine großen Ausgaben gegenüber.

Der Rückblick ließ dann aber doch erfreulicherweise ein Erwachen der Vereinstätigkeiten erkennen, denn seit Januar wurde schon wieder erstaunlich viel geboten. Highlight war natürlich das zweimal verschobene Adonia-Musical nach Ostern in der Friedrich-Grohe-Halle. Vorbote davon war der Adonia-Gottesdienst im Januar. Auch das Hoffest auf dem Marienhof und der Badentreff konnten wieder besucht werden. Und am Anfang der Sommerferien geht es gleich weiter mit dem Maxx-Camp, einer Freizeit für Jugendliche. Doch damit soll noch lange nicht das Ende der Fahnenstange erreicht sein, so denn Corona mitspielt. Der Schiltacher Advent gehört zum festen Programm, Kässpätzle und Punsch soll es wieder geben. Ein Campwochenende auf dem Marienhof bei Offenburg ist in Planung und natürlich der Besuch des Badentreffs im nächsten Jahr, der einzige kontinuierliche Termin der letzten zwei Jahre.
Kontinuität wird auch in der Vorstandschaft groß geschrieben. Alle zur Wahl Stehenden waren bereit weiterzumachen und wurden einstimmig wiedergewählt. Somit können der erste Vorsitzende Marius Götz, Kassiererin Ulrike Schreiber und die Beisitzer Dunja Götz und Emanuel Hauer mit den anderen Vorstandsmitgliedern in bewährter Form weiterarbeiten. Mit dem Segen Gottes wurden sie in ihre weitere Amtszeit und, wie auch alle anderen Mitglieder, in den schon wieder trockenen Abend entlassen.

Erfrischend und nachhaltig: Spritzige Sommer-Getränke aus fairem Saft

Ob für die bewährte GEPA-Orangenlimonade oder die Variante mit Zitrone: Die Zitrusfrüchte der beiden Limonaden kommen allesamt aus ökologischem Anbau und fairem Handel. Das ist gut für die Umwelt, besser für die Menschen vor Ort – und macht die spritzigen Limonaden zu einem ganz besonderen Genuss.

Mit nur 7,3 g Zucker pro 100 ml hat die neue GEPA-Bio-Zitronenlimo genau die richtige Mischung aus spritzig-süß und fruchtig-frisch. Den Rohrohrzucker für die Limonade bezieht GEPA vom Partner Manduvirá in Paraguay, die Zusammenarbeit hat sich seit dem Jahr 2000 bewährt. Seit April 2014 hat die Kooperative eine eigene Zuckermühle, die unter anderem mit den Geldern des Fairen Handels finanziert wurde. Früher mussten die Bäuer*innen ihr Zuckerrohr in einer rund 100 Kilometer entfernten Mühle verarbeiten lassen, die ihnen nicht gehörte.

Für die GEPA-Bio-Orangenlimo kommen die Bio-Orangen von der brasilianischen Kooperative COOPEALNOR. Von ihr bezieht GEPA sowohl Bio- als auch konventionelle Orangen. Durch gemeinsame Bemühungen mit dem Partner können die fairen Orangen mittlerweile getrennt von anderen verarbeitet und zurückverfolgt werden. So enthält der Orangensaft wie auch die Orangenlimo nur Orangen, die auch von Mitgliedern der GEPA-Partnerkooperative geerntet wurden.

Ein Video zum Thema gibts bei https://www.gepa.de/home/meldungen/erfrischend-nachhaltig-neue-zitronenlimo.html

Narrenzunft Schiltach

www.narrenzunft-schiltach.de

Cocktailparty wird verschoben:
Unsere geplante Cocktailparty am Freitag, 29.07.22 fällt wegen Krankheit aus.
Neuer Termin Freitag, 19.08.22 um 20 Uhr.
Eure Narrenzunft

Obst- und Gartenbauverein Schiltach und Umgebung

Sommerschnitt beim Obst- und Gartenbauverein Schiltach.
Bei vielen Obstbaumbesitzer werden die Bäume im Winter geschnitten, dagegen ist der Sommerschnitt also im belaubten Zustand weit weniger bekannt. Wie wichtig auch diese Pflegemaßnahme an Obstbäumen ist zeigte Hans-Peter Walter bei einem Sommerschnittkurs. Eingeladen hatte der Obst- und Gartenbauverein um die Vorsitzende Sonja Walter auf die städtische Streuobstwiese auf dem Gründlebühl. Der Sommerschnitt stellt im Gegensatz zum Winterschnitt eine Wuchsbremse dar, was sich vor allem bei stark wachsenden Bäumen sehr positiv nutzen lässt. Ein oft unterschätztes Argument für den Sommerschnitt ist eine bessere und schnellere Wundheilung. Wird im Winter zur Zeit der Ruhephase geschnitten, bleiben die Schnittwunden über mehrere Wochen bzw. Monate als Eintrittspforte für Schaderreger offen da keine biochemischen Prozesse stattfinden.
Junge Bäume und Spaliere erhalten ihren Schnitt bereits im Frühsommer, Konkurrenztriebe am Mitteltrieb und an den Leitästen werden dabei entfernt, die jungen Triebe werden „Formiert“ durch spreizen oder binden in die gewünschte Richtung gebracht, oder durch Pinzieren der Triebspitzen ein vorübergehender Wachstumstopp erreicht. Die senkrecht nach oben stehenden Wasserschosse können im Juni wenn sie noch nicht verholzt sind problemlos mitsamt den „schlafenden Augen“ herausgerissen werden, so dass diese im nächsten Jahr nicht mehr austreiben.
An einem Apfelbaum mit dichter Krone zeigte der Fachwart wie mit verhältnismäßig wenigen aber gezielten Schnitten eine Überbauung und Kronenverdichtung beseitigt wird und dadurch wieder Licht und Luft ins Kroneninnere gelangt. Diese Maßnahme bringt eine bessere Ausfärbung der Früchte, eine Verringerung der Infektionsbedingungen und damit weniger Krankheitsbefall und durch die Reduktion der Blattmasse reagiert der Baum mit weniger Austrieb im nächsten Frühjahr. Der Schnitt sollte aber nicht vor Ende Juli stattfinden, wird zu Früh geschnitten kann es zu einem erneuten Austrieb sogar zu einer zweiten Blüte kommen, wird zur richtigen Zeit geschnitten kann der Winterschnitt meistens entfallen, Obstbäume mit schwachem Austrieb sollten aber bevorzugt im Winter geschnitten werden so der Fachwart.

Rad- und Kraftfahrverein Lehengericht

Vereinsausflug Landesgartenschau

Der RKV lädt am Samstag, dem 6.8.2022 zum Vereinsausflug in die Landesgartenschau nach Neuenburg am Rhein ein. Start ist um 9 Uhr mit dem Bus an der Gemeindehalle (inkl. Frühstück im Bus). Die Abendeinkehr findet in der „Straußi“ in Buchholz statt. Ankunftszeit wieder in Vorderlehengericht ca. 21 Uhr.

Anmeldung bitte bis zum 1.8.2022 unter 07836-7602 oder rkv.lehengericht@schiltach.de, wir haben noch ein paar freie Plätze.

Schiltacher Flößer

Schiltacher Flößer in der SWR Sendung
„ Handwerkskunst“.
An drei Drehtagen zeigten die Schiltacher Flößer für ein Aufnahmeteam des SWR das traditionelle Handwerk der Waldhauer und Flößer.
Am ersten Tag wurde eine mächtige Tanne im Schiltacher Stadtwald mit der Axt gefällt, danach entastet und entrindet.
Für den zweiten Drehtag wurde der Wiedofen angeheizt und mehrere Bündel von Haselnuss Stecken im Ofen gebäht und danach zu Wieden gedreht.
Der Floßbau war am dritten Tag angesagt. Auf der Lehwiese wurden die Stämme zuerst gebohrt und danach im Wasser mit den Wieden zu einem Floß eingebunden.
Die Aufnahmeleiterin, Frau Dr. Sabine Hoeth, war beeindruckt von der Handwerkskunst der Flößer.
Das wird bestimmt eine spannende Sendung, so Ihr Fazit.

„Handwerkskunst“ mit den Schiltacher Flößern wird am Freitag, 2.September 2022 im Südwestfunk ausgestrahlt.

Skiclub Schiltach e.V.

www.skiclub-schiltach.de

MTB-Ausfahrt
Freitag, 29.07.2022
Die MTB-Gruppe vom Skiclub trifft sich um 18:00 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge und geht auf Tour. Im Anschluss trifft man sich zur Einkehr in der Pizzeria „Zum Kreuz“.

MTB-Ausfahrt
Mittwoch, 03.08.2022
Die Mittwochsbiker treffen sich um 13:30 Uhr auf dem Parkdeck bei der Schüttesäge zu einer MTB-Ausfahrt.

Spielvereinigung 1926 Schiltach

www.spvgg-schiltach.de

Auch zweiter Test erfolgreich
Die SpVgg Schiltach kam am Sonntagmittag beim FC Schönwald zu einem 3:1 Auswärtserfolg. „Es freut mich sehr, dass wir trotz der vielen fehlenden Spieler hier so ein Spiel abgeliedert haben“, freut sich Trainer Mathias Stehle. Nach der 1:0-Führung durch Leon Rinderle nach einer halben Stunde, konnten die Gäste durch einen Abstauber zwar ausgleichen, aber Ergün Gürkan stellte den alten Vorsprung kurz vor der Pause wieder her. Nach dem Sietenwechsel war es Eigengewächs Finn Harter, der den Sack am heutigen Tag bereits früh zumachte. Die SpVgg spielte die Partie locker zu Ende.

Am gestrigen Mittwoch stand der Test gegen den FC Wolfach auf dem Plan. Näheres siehe Homepage.

Am Samstagvormittag wird um 11Uhr das Testspiel gegen die Kickers Lauterbach in Schiltach angepfiffen.

Vorbereitungstermine:
Mittwoch, 27.07.2022, 19:00 Uhr.
SpVgg Schiltach II – FC Wolfach
Donnerstag, 28. Juli 2022, Training
Samstag, 30. Juli 2022, Spiel gegen die Kickers Lauterbach
Montag, 01. August 2022, 19:00 Uhr, Training
Dienstag, 02. August 2022, 19:00 Uhr, Training
Donnerstag, 04., August 2022, 19:00 Uhr, Training
Samstag, 06. August 2022, 18:00 Uhr,
Spiel gegen den FC Hardt
Sonntag, 07. August 2022, Pokal
Montag, 08. August 2022, 19:00 Uhr, Training
Dienstag, 09. August 2022, 19:00 Uhr, Training
Donnerstag, 11. August 2022, 19:00 Uhr, Training
Sonntag, 14. August 2022,
Start der Verbandsrunde 2022/2023

AH

Nachdem die AH-Kollegen der SpVgg Schiltach im Juli schon die „Schwarzwaldstube“ im Eselbach besucht hatten, fand dieser Tage das AH-Familien-Grillfest bei der Sportanlage „Vor Kuhbach“ statt.

Mehr als 60 aktive und passive Ahler, zum Teil mit Familien, nahmen die Einladung von AH-Chef Wolfgang Bruckner an. Zunächst gab es Kaffee und Kuchen. Danach wurde gegrillt. Erwin brachte zur Überraschung aller Lammfleisch-Spieße mit, Simon und Uli standen am Grill. Eine Tischtennisplatte stand bereit und natürlich konnte rund ums Festle gekickt werden. In geselliger Runde erfreute man sich bei sommerlichen Temperaturen über den so kurzweiligen Abend bis spät in die Nacht.

Nun stehen für die Wanderfreunde der AH-Abteilung **weitere Termine** an.

Am Freitag, 12. August 2022, wollen wir die Vesperstube auf dem „Rinkenbachhof“ besuchen. Dies hatten wir vor zwei Jahren schon einmal auf dem Programm, aber Corona hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht. Hierzu sind auch die Partnerinnen sehr herzlich eingeladen!
Dazu fahren wir mit dem Schienenersatzverkehr um 16:42 Uhr ab Haltestelle „Alter Fritz“ nach Alpirsbach und wollen dann die knapp 3 Kilometer auf den „Rinkenbachhof“ laufen. Jeder ist für sein Ticket selbst verantwortlich!

Wir empfehlen das 9 Euroticket, mit dem man dann noch den ganzen Monat August deutschlandweit im Nahverkehr fahren kann. Achtung beim Schienersatzverkehr kann das Ticket aber nicht im Bus gelöst werden. Dies muss vorab am Bahnhof oder Haltepunkt „Mitte“ getätigt oder im Internet unter

https://fahrkarten.bahn.de/privatkunde/pauschalpreisbuchen/pauschalpreis_start.post?lang=de&redirected=1&dbkanal_007=teaserBlock_1-1_button_9EuroTicket#stay

gebucht werden!

Der Rückmarsch oder die Rückfahrt über Abholdienst sollte individuell erfolgen.

Ein weiterer Termin ist am Freitag, 26. August 2022:
Dort sind wir bei Jürgen „KIDI“ Kirgus zum Einstand eingeladen à dafür schon einmal ein herzliches Dankeschön im Voraus! Es gibt verschiedene Flammkuchen und genügend Getränke. Treffpunkt wäre hier um 17 Uhr auf der Kanzel bei der Stadtbrücke zum Abmarsch Richtung „Vor Heubach“ oder für diejenigen, die näher dort wohnen, dann direkt bei Jürgen Kirgus im Grubacker 5 in Schiltach.

Für beide Termine bitte um Anmeldung oder eben auch um eine Absage an Achim Hoffmann unter hoffmann.schiltach@hotmail.de oder Whatsapp-Gruppe, damit klar ist, dass die Mitteilung auch jeden erreicht hat.

TTC Schiltach 2010 e.V.

Trainingszeiten
Der TTC Schiltach hat Montags und Mittwochs jeweils von 18 bis 20 Uhr Tischtennistraining in der Sporthalle Schiltach.

TURNVEREIN e.V. 1900 SCHILTACH
www.tvschiltach.de

TV Lauftreff
Jeden Donnerstag treffen sich laufbegeisterte Jogger bei der Friedrich Grohe Halle in Schiltach. Start zu den abwechslungsreichen und interessanten Touren mit einer Länge bis zu 10 km ist um 18:00. Teilnahmebedingung ist 2 G (geimpft + genesen).

Die Läufer werden von Helmut Horn und Horst Biegert betreut. Neulinge mit guter Kondition sind jederzeit willkommen. In der Gruppe macht Laufen einfach am meisten Spaß.

Lauftreff des TV Schiltach
Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr treffen sich die Nordic-Walker an der Friedrich-Grohe-Halle zur gemeinsamen Runde. Die abwechslungsreichen Walking-Einheiten dauern etwa 1 Stunde. Die Leitung hat Hans-Jürgen Krischak.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

Gemeinsame Mitteilungen von Schiltach und Schenkenzell

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der Notdienst beginnt jeweils um 08.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am folgenden Tag.

Do, 28.07.2022:	Apotheke am Rathaus Sulz	Tel.: 07454 - 9 58 10	Obere Hauptstr. 1	72172 Sulz am Neckar
	Hardter Apotheke	Tel.: 07422 - 2 29 71	Schramberger Str. 19	78739 Hardt
Fr, 29.07.2022:	Apotheke am Alten Rathaus Oberndorf	Tel.: 07423 - 8 68 90	Hauptstr. 10	78727 Oberndorf am Neckar
	Apotheke Sulgen	Tel.: 07422 - 24 24 00	Sulgauer Str. 44	78713 Schramberg (Sulgen)
Sa, 30.07.2022:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Schwarzwald-Apotheke Alpirsbach	Tel.: 07444 - 14 44	Hauptstr. 9	72275 Alpirsbach
So, 31.07.2022:	Römer-Apotheke Waldmössingen	Tel.: 07402 - 9 11 91	Vorstadtstraße 1	78713 Schramberg (Waldmössingen)
Mo, 01.08.2022:	Apotheke Dunningen	Tel.: 07403 - 9 29 60	Hauptstr. 28	78655 Dunningen, Württ.
	Lindenhof-Apotheke Oberndorf	Tel.: 07423 - 57 70	Mörikeweg 4	78727 Oberndorf am Neckar
Di, 02.08.2022:	Dreikönig-Apotheke Schenkenzell	Tel.: 07836 - 13 50	Landstr. 2	77773 Schenkenzell
	Stadt-Apotheke Dornhan	Tel.: 07455 - 13 55	Obere Torstr. 29	72175 Dornhan
Mi, 03.08.2022:	Apotheke Vöhringen	Tel.: 07454 - 9 22 15	Dorfstr. 4	72189 Vöhringen, Württ.
	Spittel Apotheke Schramberg	Tel.: 07422 - 9 91 47 44	Parktorweg 2	78713 Schramberg (Talstadt)

Ärztlicher Notfall- bezw. Bereitschaftsdienst

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst erreichen Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten Ihrer Hausarztpraxis Montag, Dienstag, Donnerstag von 19-8 Uhr am Mittwoch und Freitag von 16-22 Uhr und am Wochenende und Feiertagen unter der Tel. 116117

Sprechstundenzeiten für den ärztlichen Notfalldienst

Montag bis Donnerstag von 19-22 Uhr, Freitag von 16-22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertagen von 8-22 Uhr in der Notfallpraxis Offenburg-Kehl im Ortenauklinikum Offenburg Ebertplatz 12, 77654 Offenburg, am Wochenende und an den Feiertagen von 9-13 Uhr und 17-20 Uhr in der Notfallpraxis Wolfach im Ortenauklinikum Wolfach, Oberwolfacher Str. 10. Derzeit gibt es eine **Infektsprechstunde für Patienten mit Corona-Verdacht,** im Ortenauklinikum Wolfach, Öffnungszeiten Samstag, Sonntag und Feiertage 11.30-13 Uhr.

Den Notarzt erreichen Sie unter der Notrufnummer 112

DRK Krankentransporte Tel. 0741/19222

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180 3 222 555-15 zu erfragen.

Rufnummern im Störungsfall

Stromversorgung
E-Werk Mittelbaden, Lahr Tel. 07821/280-0
Versorgungsbereich Rubstock, Herrenweg:EnBw 0800/3629-477

Gasversorgung
badenova Tel. 0800 2 767 767

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Die Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V. unterstützt hilfebedürftige Menschen jeden Alters dahingehend, dass sie die für sie erforderliche Hilfe in allen Lebenslagen erfahren.

Gottlob-Freithaler-Haus
Vollstationäre-, Kurzzeit- u. Verhinderungspflege,

Tagespflege OASE
Mo-Sa. 7.30 – 17.00 Uhr

Ambulanter Dienst
Der ambulante Pflegedienst unterstützt Pflegebedürftige und ihre Angehörigen bei der Pflege zu Hause.

Menü für Zuhause/offener Mittagstisch (12.00 – 13.00 Uhr)
Nutzen Sie unseren Bringdienst und erleichtern sich den Alltag

Nachbarschaftshilfe
ist für diejenigen, die gelegentlich oder stundenweise Hilfe im Alltag brauchen

Alltagsbegleiter/Innen
Individuelle Betreuung für Menschen mit Einschränkungen

Hospizdienst
Wir beraten und begleiten Sterbende und deren Angehörige oder Freunde.

Kontakt: Sozialgemeinschaft Schiltach/Schenkenzell e.V.
Vor Ebersbach 1, 77761 Schiltach, Tel: 0 78 36/93 93-0
E-Mail: info@sgs-schiltach.de, www.sgs-schiltach.de

Mobile Soziale Dienste des Roten Kreuzes
DRK-Kreisverband Wolfach, Hauptstr. 82c, 77756 Hausach, Tel. 07831/935514. Pflegedienst (alle Pflegen, hauswirtschaftl. Hilfen), Mobiler Sozialer Dienst, Hausnotruf, Hilfsmittelverleih, Fahrdienste, Beratungsstelle für ältere und behinderte Menschen, Beratungsstelle für Spätaussiedler, Suchdienst.

Dorfhelferinnenstation Schenkenzell
Haushaltsführung und Kinderbetreuung bei Ausfall der Mutter wegen Krankheit, Kur, etc. neue Einsatzleitung Susanne Ferber, Tel. 07832-9741792

Caritasverband Kinzigtal e.V., Haslach
Caritassozialdienst, Soziale Beratung für Schuldner
Telefonnummer 07832/99955-0
Die Beratung ist kostenlos.

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau, Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0,
Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

- **Sozialberatung**
  Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Pflege mobil an Wolf und Kinzig
Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03, Fax 0 78 34 / 86 73 60
Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige - Vertragspartner aller Kassen

Pflegestützpunkt Landkreis Rottweil:
Landratsamt Rottweil, Pflegestützpunkt,
Olgastraße 6, 78628 Rottweil
Ansprechpartner: Natascha Schneider, Tel. 0741/244 473
Sabine Rieger, Tel. 0741/244 474
Email: Pflegestützpunkt@Landkreis-Rottweil.de

Frauen helfen Frauen + AUSWEGE e.V.
Hohlengrabengasse 7, 78628 Rottweil 0741/41314
info@fhf-auswege.de, www.fhf-auswege.de
Mo.-Fr.: 9 bis 12 Uhr, Do. 13 bis 17 Uhr
In Schramberg jeden 2. und 4. Donnerstag, Juks[3], Schloßstr. 10
Anmeldung über 0741/41314 erwünscht
- Beratung für Frauen und Mädchen in Notsituationen und schwierigen Lebenslagen, auch bei häuslicher und sexueller Gewalt
- Beratung für Jungen, Mädchen, Jugendliche bei sexuellem Missbrauch sowie deren Bezugspersonen oder Fachkräfte

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch anonym, persönlich oder telefonisch möglich.

Amtlicher Teil

Freibad Schiltach/Schenkenzell

Das Freibad Schiltach/Schenkenzell ist täglich von 09.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.
Einlassschluss ist um 19.30 Uhr.

Verkehrswidriges Parken beim Schwimmbad

Bitte beachten Sie, dass alljährlich unzulässig abgestellte Kraftfahrzeuge von Schwimmbadbesuchern Zulieferern und Anliegern Probleme bereiten. Durch die Nichtbeachtung allgemein bekannter Verkehrsregeln werden teilweise **Rettungswege und Zufahrtstraßen zu Betrieben zugeparkt**, das heißt eine **Restfahrbahnbreite von 3,00 m** wird nicht freigehalten (Straße ins Kaibachtal).

Auch der **Geh- und Radweg** bei der Schlossbrücke wird häufig als „schattiger“ **Parkplatz missbraucht.**

Bitte haben Sie dafür Verständnis, dass diese Unzulänglichkeiten künftig nicht mehr geduldet werden können. Die Ortspolizeibehörde Schenkenzell führt regelmäßig Kontrollen durch und ahndet die Verstöße. Nach dem Bußgeldkatalog können hierfür bis zu **55 EURO Verwarnungsgelder** erhoben werden.

Liebe Schwimmbadgäste, ersparen Sie sich Ärger.
Parken Sie Ihr Fahrzeug nur auf zulässigen Plätzen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis

TREFFPUNKT

Termine und Veranstaltungen

Freitag, 29. Juli
Treffen bei Kaffee und Kuchen
Das Treffpunkt – Café hat von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Das Ehrenamtlichen - Team freut sich, die Gäste mit Kaffee, Kuchen, Brezeln, Eis und Kaltgetränken verwöhnen zu können. Bei warmem Wetter steht die schöne Gartenterrasse für die Gäste offen.
Die Ausstellung von Byrthe Endres – Herrmann aus Seitingen – Oberflacht ist ebenfalls von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet.

Bücherei im Treffpunkt
Die Bücherei im Treffpunkt hat von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Es stehen viele Romane, Kinderbücher und Krimis zur Auswahl bereit. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostenlos. Also einfach vorbeikommen, schmökern und ausleihen.

Stricken am runden Tisch
Sie stricken gerne, aber lieber in Gesellschaft? In der Begegnungsstätte Treffpunkt finden Sie Unterstützung durch Gleichgesinnte. Jeden zweiten Freitag findet ab 15 Uhr der Strick – Treff in der Treffpunkt – Stube statt. Wer Lust hat, in gemütlicher Runde gemeinsam zu Stricken, sich über Fersen, Muster und Maschen auszutauschen und vielleicht noch eine Tasse Tee oder Kaffee zu trinken, ist herzlich willkommen.

Der nächste Stricktreff findet am Freitag, 29. Juli ab 15 Uhr statt. Interessierte können gerne einfach vorbeikommen. Stricknadeln und Wolle bitte selber mitbringen.

Café KAPUTT
der Reparaturtreff

Fahrradcheck oder Spielzeug / Kleidung / Alltagsgegenstände retten
In der Treffpunkt – Stube stehen Kaffee und Kuchen bereit, während im Mehrzweckraum und in der Werkstatt repariert wird. Wenn „Café Kaputt“ angesagt ist, verwandelt

sich der ganze Treffpunkt in eine Gemeinschaftsreparaturwerkstatt. Ob ein Fahrradcheck ansteht oder ein Spielzeug/ Kleidungsstück zu retten ist – ehrenamtliche Tüftler nehmen sich gemeinsam mit den Gästen des Problems an und versuchen eine Lösung zu finden. Immer mit dem Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe, Müllvermeidung und Ressourcen sparen. Bei der Besorgung von Ersatzteilen unterstützen die Reparateure gerne, dann kann die Reparatur beim nächsten Mal beendet werden. Die Reparateure bitten, dass die Gegenstände (auch Kleidung) vor der Reparatur gereinigt wurden.
Das nächste „Café Kaputt“ findet am Freitag, 29. Juli statt. Zwischen 14.30 und 17.30 Uhr steht der Treffpunkt offen für (Kaffee-)Gäste mit kaputten Alltagsgegenständen. Letzte Annahme ist um 17 Uhr.
Im August macht das „Café Kaputt“ Sommerpause!

Sonntag, 31. Juli
Letzte Einkehrmöglichkeit vor der Sommerpause
Im August macht der Treffpunkt Sommerpause, so ist heute die letzte Gelegenheit für einen Einkehrschwung im Treffpunkt – Café. Das Treffpunkt – Team lädt von 14.30 – 17.30 Uhr herzlich zu Kaffee und Kuchen in den Treffpunkt ein. Auch Tee, Eis und Kaltgetränke finden sich auf der Speisekarte. Bei warmem Wetter steht die schöne Gartenterrasse für die Gäste offen.
Die Ausstellung von Byrthe Endres – Herrmann aus Seitingen – Oberflacht ist heute zum letzten Mal geöffnet. Öffnungszeiten: 14.30 – 17.30 Uhr.

Neue Urlaubslektüre in den Büchereiregalen!
Pünktlich zur Urlaubszeit waren die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Treffpunkt – Bücherei auf Einkaufstour. In den Regalen finden sich nun einige neue und aktuelle Romane und Krimis. Bei Autoren von Susanne Abel, Lucinda Riley über Marietta Slomka bis Klüpfl / Kobr findet sich bestimmt für jeden Geschmack etwas. Die Bücherei hat jeden Mittwoch und Freitag von 15 – 17.30 Uhr geöffnet. Das Ausleihen ist unkompliziert und kostet nichts. Einfach vorbeikommen, schmökern, aussuchen und ausleihen.

Sommerpause im Treffpunkt
Der Treffpunkt (Stube und Bücherei) bleibt im August geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Schiltach-Schenkenzell

Pfarramt, Hauptstraße 14,
77761 Schiltach
Telefon: 07836/2044
E-Mail: pfarramt@ekisch.de
Internet:
www.ev-kirche-schiltach.de
www.facebook.com/EvangelischeKirchengemeindeSchiltach

Bürozeiten im Pfarramt Schiltach:
Dienstag, Mittwoch und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 16.00 bis 19.00 Uhr

Pfarrer Markus Luy, Telefon 0 78 36 / 95 95 14
E-Mail: pfarrer@ekisch.de

Donnerstag, 28.07.2022
14.30 Uhr Frauenkreis in Schiltach/Pater-Huber-Saal
Thema: „Lasst Blumen sprechen“ (Wir freuen uns auf die Blumengedichte, die Sie zum Vorlesen mitbringen!)

Sonntag, 31.07.2022 – 7. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy; kein Kindergottesdienst
Zoom-Übertragung

Dienstag, 02.08.2022
09.30 Uhr Krabbelgruppe / „Treffpunkt“ oder Spielplatz

Freitag, 05.08.2022
19.30 Uhr Bewirtung durch die Kirchengemeinde bei „Kultur im Stadtgarten“ (Schäfers Schwarzwald – humorvolle Annäherung an den Schwarzwald)

Vorschau:
Sonntag, 07.08.2022 – 8. Sonntag nach Trinitatis
09.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Schenkenzell; mit Pfarrer Markus Luy
10.00 Uhr Gottesdienst in Schiltach; mit Pfarrer Markus Luy; ZOOM-Übertragung

Ein Sonntagmorgen im Stadtgarten
Strahlende Sonne vor blauem Himmel, angenehme Temperaturen, entspannte Atmosphäre – im gut besuchten Stadtgarten passte allein das Drumherum hervorragend für einen richtig schönen Sonntagmorgen/-mittag. Um halb elf begann mit dem Glockenschlag der ökumenische Gottesdienst mit Diakon Oswald Armbruster und Pfarrer Markus Luy, die gut gelaunt den Gottesdienst leiteten. Und während draußen die Erwachsenen unter Sonnenschirmen zusammenrückten, um der zunehmenden Sonneneinstrahlung zu entgehen, genossen die Kinder des Zwergen- und Kindergottesdienstes die Kühle der Kirche. Endlich konnten sie einmal selbige ausführlich mit einer kleinen Olympiade entdecken!

Im Stadtgarten ging es nach dem Gottesdienst, den der Musikverein Schenkenzell begleitet hatte, mit Kirchenwurst (zugunsten des Gemeindehausneubaus) und einem kleinen Dankeschön-Konzert (für die Überlassung der Schenkenzeller Kirche als Ausweich-Proberaum) des Musikvereins weiter. Bei einem entspannten Unterhaltungsprogramm ging das Spendenhorn ebenfalls zugunsten des Gemeindehausneubaus herum. Insgesamt kamen 425 Euro zusammen, die von Vorstand Michael Doll an Pfarrer Markus Luy und Kirchengemeinderatsvorsitzende Ursula Buzzi überreicht wurden.

Anmeldung zur „Freizeit ohne Koffer“ ab sofort möglich
Alle Kinder der 2. bis 7. Klasse sind herzlich willkommen bei der „Freizeit ohne Koffer 2022“ vom 23.-25.09.2022. Sichert euch am besten gleich einen der begehrten Plätze. Anmeldeflyer liegen in der Evangelischen Kirche aus und findet ihr auch digital auf unserer Homepage www.ev-kirche-schiltach.de Wir freuen uns sehr auf das gemeinsame Wochenende mit Josef und Euch.

Benefizkonzert „Die Bäänd“
Auch die Jugend der Kirchengemeinde freut sich auf das neue Gemeindehaus mit seinen vielfältigen Möglichkeiten und trägt ihren (finanziellen) Teil dazu bei. Am vergangenen Sonntag überreichten die jungen Musikerinnen einen Scheck über 400 Euro an Kirchengemeinderatsvorsitzende Ursula Buzzi. Dieser Betrag kam aus dem Anfang Juli gespielten Benefizkonzert auf dem Campingplatz in Schiltach zusammen. Die Gemeinde bedankte sich für das großartige Engagement mit langanhaltendem Applaus.

Taufen und Tauferinnerung
In einem bunten Gottesdienst erinnerten sich rund 30 Kinder an ihre Taufe mit dem Taufgedenken am Taufstein in der Mitte der Evangelischen Stadtkirche. Pfarrer Markus Luy und Diakonin Susanne Bühler segneten die Kinder nachdem diese sich mit dem Taufwasser ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet hatten. Mit demselben Taufwasser waren zuvor drei kleine Jungs getauft worden, die mit ihren Familien den Gottesdienst bereichert hatten.

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB

Gemeinsam Christus bekennen

Gemeinschaft Schiltach, Schramberger Str. 20

Kontakt: Harald Weißer (Gemeinschaftspastor)
Schloßbergstr. 12
Tel. 07836 / 3780835
Email: harald.weisser@ab-verband.org
www.ab-verband.org

Sonntag, 31. Juli 2022
17.30 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl** (H. Weißer)
„Ernte & Weinlese“ (Offb. 14,14-20)

Mittwoch, 3. August 2022
17.30 Uhr **Bibelgespräch** mit Harald Weißer
„Botschafter der Versöhnung“ (2.Kor. 5,11-21)

Katholische Seelsorgeeinheit „Kloster Wittichen“

SE Kloster Wittichen
Schiltach – St. Johannes B.
Schenkenzell – St. Ulrich
Wittichen – Allerheiligen

SE An Wolf und Kinzig
Wolfach – St. Laurentius, St. Roman
Oberwolfach – St. Bartholomäus, St. Marien

SE Oberes Wolftal
Schapbach – St. Cyriak
Bad Rippoldsau – Mater Dolorosa, St. Josef Kniebis

Das Tragen einer medizinischen Maske während des Gottesdienstes wird empfohlen (ist aber nicht verpflichtend) – ebenso das Einhalten von Mindestabständen.

Gottesdienste vom 30.07. bis 07.08.2022

Samstag, 30. Juli
Hl, Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna

10.30 Uhr	St. Ulrich:	Tauffeier für Mia King
13.00 Uhr	St. Jakob:	Trauung v. Johannes u. Luisa Hugelmann, geb. Mellert
14.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Trauung v. Konrad u. Mengjiano Bonath, geb. Chen
18.30 Uhr	Oberwolfach W.:	Feldgottesdienst auf dem Boltzplatz Oberwolfach-Walke
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe

Sonntag, 31. Juli **18. Sonntag im Jahreskreis**

8.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe, anschl. Kirchencafé (im Ged. an Germana u. Konrad Hauer)
10.00 Uhr	Wolfach:	Ökum. Gottesdienst im Kurgarten
10.30 Uhr	Mater Dolorosa:	Tauffeier für Lotta Paternoga
11.45 Uhr	St. Laurentius:	Tauffeier für David Wurster, Matei Mermeze u. Rosalie Heitzmann
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Schlosskapelle:	Ökum. Friedensgebet

Dienstag, 2. August Dienstag der 18. Woche im Jahreskreis

16.00 Uhr	Gottl.-Freith.-Haus:	Wortgottesfeier – nur für Bewohner des Alten- u. Pflegezentrums
18.30 Uhr	St. Bartholomäus:	Hl. Messe
	St. Ulrich:	Hl. Messe entfällt!

Mittwoch, 3. August
Mittwoch der 18. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr	Allerheiligen:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Allerheiligen:	Hl. Messe (im Ged. an Andreas Brunnenkant, Rosa Allgeier, Brigitte u. Ernst Nübel)
18.30 Uhr	St. Cyriak:	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Donnerstag, 4. August
Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

18.30 Uhr	St. Johannes B.:	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe, anschl. stille Anbetung bis 19.30 Uhr

Freitag, 5. August
Freitag der 18. Woche im Jahreskreis

8.15 Uhr	Mater Dolorosa:	Rosenkranzgebet
8.45 Uhr	Mater Dolorosa:	Wallfahrtsamt

Samstag, 6. August **Verklärung des Herrn**

18.30 Uhr	St. Roman:	Hl. Messe zum Patrozinium

Sonntag, 7. August
19. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr	St. Laurentius:	Hl. Messe zum Patrozinium mit Prozession
9.00 Uhr	Schapbach:	Wortgottesfeier am Festplatz zur 800-Jahrfeier
10.30 Uhr	St. Ulrich:	Hl. Messe (im Ged. an Hubert Armbruster -Bühlhof-)
11.30 Uhr	St. Laurentius:	Stille eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr
18.00 Uhr	St. Bartholomäus:	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Roman:	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	St. Laurentius:	Vesper

Termine und Hinweise:

Allerheiligen Wittichen
Kirchencafé

Im Anschluss an den 08:30 Uhr Gottesdienst am Sonntag, 31.07. in der Klosterkirche in Wittichen sind die Gottesdienstbesucher/innen noch herzlich eingeladen bei einem Kirchencafé zu verweilen und bei Kaffee oder Tee und Hefezopf mit den Mitfeiernden ins Gespräch zu kommen und so die Gemeinschaft zu pflegen.

Seelsorgeeinheit Kloster Wittichen:
Urlaubsvertretung
Wir freuen uns sehr, dass wir in diesem Jahr Pfarrer Renald Pulikodan Wilson als Urlausvertreter in unseren Seelsor-

geeinheiten begrüßen dürfen. Er übernimmt die Vertretung ab 1. August bis 31. August 2022.
Heißen wir ihn herzlich willkommen und wünschen wir ihm gutes Gelingen und Gottes Segen. Telefonisch können Sie Pfarrer Pulikodan erreichen über das Pfarrbüro in Wolfach: 07834/295 oder 07834/ 8670672.

In Fragen von Notlagen und Pflege wenden Sie sich bitte an:
Caritasverband Wolfach-Kinzigtal, Kirchplatz 2,
77709 Wolfach,
Caritasbüro Tel. 07834/8670316, Sozialstation
Tel. 07834/867030 Website: caritas-kinzigtal.de

Erreichbarkeit des Pfarrbüros Schiltach
mo + do: 16:00 Uhr – 18:00 Uhr / di: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr / fr: 9:00 Uhr – 13.00 Uhr

Sie können gerne außerhalb der Erreichbarkeitszeiten eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.
In dringenden seelsorgerlichen Anliegen kontaktieren Sie uns bitte über die **Notfallnummer 01515-6193078**

Sonstiges

Landkreis Rottweil

Hinweise an alle Waldbesitzer zur Borkenkäferbekämpfung

Die trocken-heiße Witterung hat die Entwicklung der Borkenkäferpopulation stark begünstigt und die Vitalität der Waldbäume geschwächt. Dies sorgt für eine erhöhte Anfälligkeit der Fichte gegenüber der nun ausschwärmenden Käfergeneration. Aus diesem Grund ist weiterhin erhöhte Aufmerksamkeit für die Borkenkäferbekämpfung geboten.

Das Forstamt Rottweil weist hiermit nochmals ausdrücklich darauf hin, dass jeder Waldbesitzer für die Kontrolle seiner Waldfläche auf Sturmholz und Käferbefall selbst verantwortlich ist. Dieses gilt auch für die Pflicht zur Aufarbeitung der entsprechenden Hölzer. Darüber hinaus muss jeder Waldbesitzer dafür Sorge tragen, dass von seinem Grundstück keine Gefahr für Nachbargrundstücke ausgeht. Die Forstverwaltung und die örtlichen Forstrevierleitungen haben die Pflicht, die Einhaltung dieser Regelungen zu überwachen und bei Verstößen einzuschreiten.

Jetzt ist es besonders wichtig, die Bestände auf Befall zu kontrollieren und die befallenen Bäume konsequent zu entfernen.

Kennzeichen eines Käferbefalles sind vor allem:
- Braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen, auf Spinnweben, am Stammfuß und auf der Bodenvegetation;
- Harztröpfchen und Harzfluss am Stamm, vor allem am Kronenansatz;
- Verblassend fahl-grün werdende bis vergilbende Nadeln.

Zur Vermeidung von größeren Schäden müssen Waldbesitzer ihre Waldbestände kontrollieren:
- Am besten im wöchentlichen Turnus kontrollieren;
- Zuerst sollte an den Südrändern von Käfernestern aus dem Vorjahr kontrolliert
- werden. Diese Bäume werden häufig zuerst befallen.
- Aufgrund der Hitze verlagert sich das Befallsgeschehen häufig in das Waldinnere

Nach der Kontrolle geht es ans Aufarbeiten:
- Auch Gipfelmaterial muss entfernt werden, da es als perfektes Brutmaterial vor allem für den Kupferstecher, dem zweiten bedeutenden Fichtenschädling, dient. Durch Hacken oder Verbrennen bei feuchter Witterung können Gipfel unschädlich gemacht werden. Beim Verbrennen ist zwingend die zuständige Gemeinde oder Stadt zu informieren! - Bitte beachten Sie das aktuelle Verbot des Feuermachens im Wald.
- Das befallene Stammholz muss vor dem Ausflug der Käfer aus dem Wald entfernt werden. Ist das nicht möglich, ist es zu entrinden oder mit einer Schutzspritzung zu behandeln.
- Für den Holzverkauf soll die bereitgestellte Holzmenge mindestens 15 Festmeter betragen, besser sind 30 Festmeter. Vor Beginn der Arbeiten ist die Aushaltung des Holzes für den Holzverkauf mit der örtlichen Revierleitung abzustimmen.

Auch an die Weißtanne muss gedacht werden:
Durch Trockenheit und Käferbefall geschädigte Tannen zeigen sich durch rote Nadeln im Kronenbereich. Der krummzähnige und der kleine Tannenborkenkäfer können durch Ausbildung von zwei Generationen auch zur Massenvermehrung neigen.
Deshalb ist es unabdingbar, auch bei befallenen Tannen bei der Bekämpfung analog der Fichte zu verfahren.
Können Waldbesitzer die erforderlichen Maßnahmen nicht selbst durchführen, können Sie die Beratung des örtlich zuständigen Revierleiters in Anspruch nehmen.

Information des Fachbereichs Vermessung zur Grundsteuerreform
Alle Grundstücke werden von der Finanzverwaltung zum Stichtag 01.01.2022 neu bewertet. Das Ergebnis wird für die Bemessung der Grundsteuer ab 1. Januar 2025 verwendet.
Die Finanzbehörden in Baden-Württemberg versenden derzeit an Grundstückseigentümer die Aufforderung, für die Festlegung der neuen Grundsteuer verschiedene Flurstücksdaten (Flächengröße und Ertragsmesszahl bzw. Bodenrichtwert) zurückzumelden. Dazu haben die Grundstückseigentümer im Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Oktober 2022 Steuererklärungen über den Wert ihres Grundeigentums abzugeben. Diese so genannten Feststellungserklärungen sollen über das Steuerportal www.elster.de abgegeben werden. Für land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke können abweichende Abgabefristen gelten. Informationen sind auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de bereitgestellt.

Die erforderlichen Daten können Sie einem seit 01. Juli 2022 zur Verfügung gestellten Internet-Portal kostenfrei selbst entnehmen.

- **Grundsteuer A** für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke: Fläche und Ertragsmesszahl je Flurstück(steil), abrufbar über den Viewer unter https://grundsteuer-a.landbw.de
- **Grundsteuer B** für das sonstige Grundeigentum (z.B. Wohn- und Gewerbegrundstücke): Fläche und Bodenrichtwert je Flurstück(steil), über den Viewer unter www.gutachterausschuesse-bw.de

Über eine Hilfe-Funktion ist dort jeweils detailliert erklärt, wie die Viewer zu bedienen sind.
Sollten Sie dennoch einen gebührenpflichtigen amtlichen Auszug aus dem Liegenschaftskataster wünschen (10€ je Flurstück bzw. ab 15€ für Flächennachweis mehrerer Flurstücke), können Sie diesen als Eigentümer beantragen über unsere Internetseite www.landkreis-rottweil.de, per Mail an Vermessungsamt.Service@Landkreis-Rottweil.de oder per Post an das Flurneuordnungs- und Vermessungsamt, Ruhe-Christi-Str. 29 in 78628 Rottweil. Bitte geben Sie hierbei Ihren vollständigen Namen, Gemeinde, Gemarkung, wenn möglich Flurstücksnummer(n) sowie Ihre Rechnungsadresse an. Bitte vermeiden Sie möglichst telefonische Anfragen oder persönliche Vorsprache.

Die Auszüge aus dem Liegenschaftskataster beinhalten u.a. die Fläche des jeweiligen Flurstücks und im Falle der meisten landwirtschaftlich genutzten Flurstücke auch die Ertragsmesszahl bzw. Angaben zur Bodenschätzung sowie aus dem Grundbuch nachrichtlich übernommene Angaben zum Eigentum. Für diejenigen Flurstücke, für die im oben genannten Internet-Portal keine Ertragsmesszahlen dargestellt sind, verfügt auch das Vermessungsamt über keine aktuellen Bodenschätzungsergebnisse.

Vom Vermessungsamt können keine Angaben zu Bodenrichtwerten gemacht werden – hierfür sind die Gutachterausschüsse der Gemeinden zuständig. Sollten die Werte Ihrer Gemeinde noch nicht enthalten sein, rufen Sie die Seite bitte 1-2 Wochen später nochmals auf – die Daten werden noch eingestellt.

Für Fragen zu den Feststellungserklärungen bzw. ELSTER informieren Sie sich bitte über www.elster.de, dort stehen Ausfüllhilfen bereit. Sollten Sie darüber hinaus gehende Fragen haben, wenden Sie sich bitte beim Finanzamt an die Hotline-Nr. 0741-2432753. Zu den Feststellungserklärungen kann das Landratsamt keine Auskünfte erteilen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Aus der Schule

Die Kolibris vom Progymnasium Alpirsbach

Der Urwald brennt. Drei kleine Kolibris fliegen zum Fluss und saugen ein Tröpfchen Wasser in ihre winzigen Schnäbel. Sie fliegen über das Flammenmeer und lassen die drei Tropfen fallen. „Das ist so sinnlos“, sagen die größeren Vögel und schütteln ihre Köpfe. Der Kleinste der Kolibris entgegnet ihnen: „Ihr habt Recht. Aber Ihr? Ihr seid so viele. Und so groß.“

Die Schüler der 5. und 8. Klasse des Progymnasiums, die sich am Wettbewerb des Landratsamts um Nachhaltigkeit beteiligt hatten, haben ihre Aufgabe erledigt. Sie haben ihre Ideen für eine bessere Zukunft entwickelt und präsentiert. Das war das wichtigste Ziel des Wettbewerbs. Als Belohnung spendierte das Landratsamt allen Teilnehmern ein Pizza-Essen. Die besten Ideen wurden mit einem Geldpreis honoriert. In beiden Altersgruppen, in denen die Kolibris vom Progymnasium Alpirsbach antraten, holten sie den ersten Preis. Und das Lob der „großen Tiere“.

Mit diesem Wettbewerb hat das Landratsamt viele junge Menschen motiviert, etwas für unsere Umwelt zu tun. Nun liegt es an den „großen Tieren“ - aber auch an uns allen - dem Vorbild der Schüler zu folgen. Jeder kann und sollte Müll vermeiden, Energie sparen und seinen Teil dazu beitragen, dass unsere Umwelt lebenswert bleibt.

Progymnasium und Kepler Gymnasium auf Entdeckungstour im „Technorama“

Vergangene Woche besuchten die Klassen 8 und 9 des Progymnasium Alpirsbach zusammen mit der 9. Klasse (G8) des Kepler Gymnasium das naturwissenschaftliche Museum „Technorama“ in Winterthur. Einen ganzen Tag lang hatten die Schüler die Gelegenheit, den Phänomenen der Natur auf mehreren Etagen selbst „auf die Spur“ zu kommen. Die großzügige Anordnung und ansprechende Gestaltung der Experimente luden die Schüler dazu ein, ungezwungen durch das Museum zu spazieren und sich von den verschiedensten Objekten anziehen und inspirieren zu lassen. An allen Exponaten konnten die Schüler dabei selbst aktiv werden und beobachten, was Wasser, Wind, Licht und elektrische Ladung ausmachen bzw. wie sie sich verhalten. So ergab es sich, dass Schüler ganz freiwillig und ungeplant an einer Frage „hängenblieben“ und im gemeinsamen Austausch versuchten, die Zusammenhänge zu verstehen.

Eine besondere Attraktion war die sogenannte „Blitz-Show“, bei der faszinierende Experimente mit Starkstrom vorgeführt wurden und bei der eine Schülerin die Erfahrung machen konnte, wie es sich anfühlt, wenn eine halbe Million Volt auf den Körper wirken und die Haare zu Berge stehen lassen. Angesichts der derzeitigen Temperaturen bot insbesondere der Außenbereich des Museums eine schöne Abwechslung, da dort Wasser in all seinen Formen auch für etwas Abkühlung und Spaß sorgte.

Die Möglichkeit auf eigene Faust zu entdecken und auszuprobieren wirkte so anregend, dass keine Langeweile aufkam und alle bis zum Schluss die Zeit nutzen, um soviel wie möglich mitzunehmen.

Vereinsmitteilungen

Historischer Verein für Mittelbaden
Mitgliedergruppe Schiltach/Schenkenzell e.V.

www.geschichte-schiltach-schenkenzell.de

Trotz Corona gab es viel zu tun:
Bericht von der Mitgliederversammlung am 15. Juli 2022 / Teil I

Zur Jahresversammlung im Stadtgarten konnte Werner Sum als 2. Vorsitzender achtzehn Vereinsmitglieder sowie einige auswärtige Gäste begrüßen. Dem Vorsitzenden Markus Armbruster, der krankheitsbedingt passen musste, galten die besten Genesungswünsche.

Im Schatten der gut 150 Jahre alten Friedenslinde berichtete die Vorstandschaft über die Aktivitäten im vergangenen Vereinsjahr, informierte über derzeit aktuelle Projekte und weckte bei den Zuhörern die Neugierde auf die geplanten Herbstveranstaltungen.

Sum führte durch die Versammlung und berichtete, dass Vorträge, Exkursionen und Sitzungen wie schon in den Vorjahren unter coronabedingten Einschränkungen litten. Trotzdem konnten in der zweiten Jahreshälfte 2021 zusammen mit der Volkshochschule Schiltach/Schenkenzell noch drei Veranstaltungen realisiert werden. Diese und andere Ereignisse wurden im Jahresrückblick von Schriftführer Reinhard Mahn gewürdigt, den die Mitglieder bereits vorab schriftlich erhalten hatten. Daneben gab es aber auch Aktivitäten, die weiter vorangebracht werden konnten und die bei der Versammlung vorgestellt werden sollten. Marcus Löffler berichtete von einem neu gebildeten Arbeitskreis, der sich um den Erhalt künstlerisch und historisch wertvoller Grabmale kümmern werde. Michael Buzzi informierte über das Thema Gedenkkultur und die in nächster Zeit geplante Neugestaltung des Areals rund um den Schrofen. Die Kontaktaufnahme zu Nachkommen der Familie des 1942 in Schiltach ermordeten polnischen Zwangsarbeiters Bernard Podzinski, an der auch die Stadtverwaltung maßgeblich beteiligt sei, gestalte sich allein schon aufgrund der Sprachbarriere nicht einfach. Erfreulicherweise hätten aber die Bemühungen um Einbeziehung des „Polensteins“ in die neu zu gestaltende Gedenkstätte bereits mehrfach Zuspruch erhalten, darunter auch von polnischer Seite. Sum würdigte die Initiative von Willy Schoch, dem Bildstöckle an der Schenkenburg eine Nachfertigung des ursprünglichen Luitgard-Bildes zurückzugeben, zudem sprach er den Sachstand beim Erhalt der Schwallungen und der aktuellen Sanierung einer Gewölbebrücke in Hinterkaltbrunn an.

Klaus Wolber vermeldete Fortschritte bei Kontakten zum Eigentümer, zu Stadt und Denkmalamt sowie zu Handwerkern im Blick auf den Erhalt des historischen Transformatorenhauses Hinterholz, das einst die Fa. Junghans mit Strom versorgte.

Nachdem es in der zweiten Hälfte des letzten Jahrhunderts seine Funktion verloren hatte, sollte das Industriedenkmal schon vor geraumer Zeit abgerissen werden. Auf fast wundersame Weise entging es jedoch diesem Schicksal und so können wir demnächst auf hundert Jahre seines Bestehens zurückblicken.

Die Rechnungsprüfer Stefan Maier und Klaus-Ulrich Neeb bestätigten Kassier Marcus Löffler eine einwandfreie Kassenführung, weshalb Maier zu dessen Entlastung und gleichzeitig zur Entlastung der gesamten Vorstandschaft aufrief, die ohne weiteren Gesprächsbedarf einstimmig erfolgte. Zu Rechnungsprüfern des neuen Vereinsjahres wurden Neeb und Martin Janetzko gewählt.

Anschließend moderierte Helmut Horn den Ausblick auf die weiteren Veranstaltungen im zweiten Halbjahr. Wir hoffen, diese trotz der für den Herbst befürchteten ernsteren Pandemielage anbieten und durchführen zu können. Marcus Löffler berichtete, dass für die Stadtrallye im Rahmen des Sommerferienprogramms der Stadt Schiltach bereits neunzehn Anmeldungen vorliegen. Eine kommentierte Lesung stellte Ehrenmitglied Dr. Hans Harter für Ende September in Aussicht. Kürzlich aufgetauchte Briefe der Lehrerin Luise Schulte am Esch aus den Jahren 1931 bis 1943 an ihre Freundin Elisabeth Karlin in Schiltach enthalten neben Persönlichem auch eine Fülle an Notizen zur verhängnisvollen politischen Entwicklung jener Jahre. Auszüge daraus wird Annika Morgenstern vortragen. Willy Schoch kündigte seinen Vortrag über Flucht und Vertreibung in Folge des Zweiten Weltkriegs an und welche Herausforderungen dies für Gemeinden wie Schenkenzell bedeutete. Andreas Morgenstern wies auf den „Aktionstag Geschichte“ der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg in Oberndorf/N. hin, an dem sich der Verein sowie das Stadtarchiv gemeinsam beteiligen werden, ebenso auf den Regionalen Geschichtstag, ein breitgefächerter Thementag im „Freilichtmuseum Vogtsbauernhof“ in Gutach, der den Wandel im ländlichen Raum thematisieren wird.

In seinem Grußwort würdigte Dr. Heinrich Schwendemann (Steinach) als Vertreter des Präsidiums des Historischen Vereins für Mittelbaden die vielfältigen Aktivitäten der Mitgliedergruppe. „Dies wird in Offenburg sehr wohl registriert und mit Freude zur Kenntnis genommen. Die Homepage Ihres Vereins spiegelt die vielfältigen Tätigkeiten wider und braucht keinen Vergleich zu scheuen“ ermunterte er zur weiteren Arbeit. Annette Fuchs, neue Vorsitzende des Museums- und Geschichtsvereins Schramberg überbrachte Grüße aus der Nachbarschaft, wies auf Veröffentlichungen in der „Kräz“ sowie auf Vorhaben ihres Vereines hin. Die Ortsvorsteher Maier (Kaltbrunn) und Kipp (Lehengericht) würdigten die Arbeit des Vereins auf vielen Ebenen und bestätigten, dass dies wie auch die Berichte in Presse und Nachrichtenblatt von der Bevölkerung mit Interesse wahrgenommen und verfolgt werden.

Da keine Wortmeldungen mehr zu verzeichnen waren, schloss Werner Sum die Versammlung kurz vor 21 Uhr. Über den sich anschließenden Kurzvortrag von Hans Harter über die Geschichte des Pulverhäusles berichten wir in der kommenden Woche. Damit Sie sich die Herbstveranstaltungen schon frühzeitig notieren können, reichen wir im nächsten ANB dazu eine Terminübersicht nach. Auf unserer Homepage www.geschichte-schiltachschenkenzell.

de finden Sie – neben einer Fülle an weiteren Informationen und geschichtlichen Artikeln – die Hinweise bereits heute.

Werner Sum führte durch die Versammlung Foto: R. Mahn

Heinrich Schwendemann überbrachte Grüße vom Präsidium Foto: M. Buzzi

Ankündigung Wanderung vom Witticher Tal auf die Höhen beim Dürrhof
am Mittwoch, 3. August – 6 km, ca. 200 Hm ⌧⌧ Treffpunkt: 13.30 Uhr Apotheke Schiltach, 13.40 Uhr Ochsenplatz in Schenkenzell zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Die Wanderung mit dem Schwarzwaldverein Schiltach-Schenkenzell startet beim Kloster Wittichen. Entlang des Böckelsbächle führt die Tour hinauf zum Waldhäusle. Ein Getränkeautomat bietet uns hier an, unseren Durst zu löschen, bevor wir zum nahe gelegenen Dürrhof weiterwandern. Bei der großen Linde werfen wir einen Blick ins Tal nach Schenkenzell. Was für ein idyllisches Plätzchen. Über das Gallenbachtal erreichen wir wieder Wittichen, wo nach einer kleinen Runde ums Dörfle unsere Tour beim Kloster endet.

Getränke, feste Schuhe und Wanderstöcke sind ratsam. Im Anschluss ist eine Einkehr im Martinshof vorgesehen.

Die Wanderführung übernimmt Marita Waidele, TEL. 07836/1359. Gäste sind herzlich eingeladen mitzuwandern.

Ankündigung eines Ausfluges mit den Wanderzwergen am Sonntag, 7. August 2022
Treffpunkt: 10.00 Uhr am Notausgang des Tunnels zwischen Bachstraße und Zimmerplatz in Schiltach (Aufgang zum Kirchberg)
Auch im August wollen wir mit den Wanderzwergen einen schönen gemeinsamen Sonntagsausflug unternehmen. Diesmal richtet sich das Angebot an alle Daheimgebliebenen, und passend dazu reisen wir auch nicht weit herum, sondern starten direkt in Schiltach. Schließlich ist es hier bei uns auch ganz schön.

Wir wollen den Bibelerlebnispfad mit seinen zahlreichen Spielstationen laufen und unterwegs ein Picknick machen. Das erste Stück des offiziellen Bibelweges ist nur sehr eingeschränkt kinderwagentauglich, deshalb starten wir vom Tunnelnotausgang zum Kirchberg hinauf.

Voranmeldung bitte an Kathrin Haberer, „wander.zwerge@schwarzwaldverein-schiltach-schenkenzell.de“

Wie immer freuen wir uns auf zahlreiche Mitwanderer und sind dankbar für jede Werbung!

Schwarzwaldverein wandert auf die Hossinger Leiter in der Schwäbischen Alb

Weder die hochsommerlichen Temperaturen über 30 ° C, noch die schweißtreibenden Aufstiege auf die Albhochfläche mit über 900 Höhenmeter wirkten auf die geplante Tour in der Schwäbischen Alb abschreckend. Eine seit mehreren Jahren befreundete Wandergruppe vom Odenwaldklub Neckarbischofsheim hatte sich der Wandergruppe aus Schiltach-Schenkenzell angeschlossen, sodass der Wanderführer Karl-Heinz Koch 25 Wanderer/*innen zu der Tour über die „Hossinger Leiter“ begrüßen durfte.
Die etwas niedrigeren Temperaturen auf der Alb und der überwiegende Halbschatten auf dieser Premiumtour sorgten für angenehmes Wanderklima. Die abwechslungsreiche Rundwanderung zur Hossinger Leiter, einer aus Eisenleitern bestehende 100-jährige Konstruktion für den Zugang der Bevölkerung vom Bergdorf Hossingen zu den Arbeitsstätten im Tal, führt an mächtigen weißgrauen Felsen noch aus der Zeit des Jura vor 200 Mio Jahren vorbei. Die Hossinger stellt selbst ungeübte Wanderer vor keine nennenswerten Probleme. Für den weiteren steilen Aufstieg bis auf die Traufkante konnte die Gruppe an der Schutzhütte oberhalb der Hossinger Leiter noch einmal Energie tanken. Hier oben bieten sich dem Wanderer dann phantastische Panoramablicke vom „Aussichtsbalkon Alb“ in das weitreichende Albvorland bis in den Schwarzwald. Gleich mehrere Aussichtspunkte luden immer wieder zum Verweilen ein. Aber nicht nur die 400 Meter steil abfallende Felskante, sondern auch eine einzigartige Flora und Fauna auf der Hochfläche, wildromantische Schluchten unterhalb der Leiter, eine verwunschene Höhle, Reste keltischer Wallanlagen und die zuletzt angenehme Routenführung auf weichen Wurzelpfaden an der Traufkante zeichnen diesen Premiumweg aus und machen ihn zu einem besonderen Erlebnis.

Einen Abschluss fand die Gruppe auf der Sonnenterrasse der Brunnental-Hütte, bevor die Freunde vom Odenwaldklub wieder verabschiedet wurden.

Soziales Netzwerk Schiltach/Schenkenzell e.V.

Jahreshauptversammlung am 21.07.2022

Zur jährlichen Mitgliederversammlung unseres Vereins im Pater-Huber-Saal hieß die Vorsitzende Annette Wolber alle Anwesenden herzlich willkommen, darunter auch Herrn Pfarrer Markus Luy und Herrn Pfarrer Georg Henn, als Vertreter der beiden Kirchengemeinden.

Im Jahresrückblick berichtete Annette Wolber über die Aktivitäten des Vereins. Die Corona-Pandemie hat auch im vergangenen Jahr das öffentliche Leben bestimmt und stellte insbesondere das Kreiselteam vor besondere Herausforderungen. Kurzfristig sich ändernde Bestimmungen für den Einzelhandel mussten beachtet und umgesetzt werden, was bei einzelnen Kunden nicht immer auf Verständnis stieß.
Die Zahl der vom Verein finanzierten Deutschkurse verdoppelte sich im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt wurden 22 Kurse an den umliegenden Volkshochschulen und dem Institut für deutsche Sprache in Offenburg finanziert. Diese wurden von Flüchtlingen und Migranten belegt, die aus unterschiedlichen Gründen keinen Anspruch auf Förderung von öffentlicher Hand hatten bzw. deren Stundenkontingent beim BAMF bereits ausgeschöpft war.
Auch im vergangenen Jahr wurden dem Verein einige gebrauchte Computer und Laptops gespendet, die von einem Vereinsmitglied fachkundig geprüft und bei Bedarf repariert oder aufgerüstet wurden. Die Geräte wurden dann an Schülerinnen und Schülern aus Familien mit geringem Einkommen kostenlos ausgegeben.
Ein in Schiltach lebender syrischer Zahnarzt bot zum Schuljahresende in der Grundschule eine Schulung für Kinder und deren Eltern zum Thema Zahngesundheit in arabischer Sprache an und zum Jahresende wurde die Aktion „Weihnachtslichtle“ zum dritten Mal in Folge durchgeführt.

Kurz vor Weihnachten gab es dann eine ganz besondere Überraschung: Unser Verein war vom wvib in Freiburg als Empfänger der letztjährigen Spendenaktion ausgewählt worden und so durften wir aus den Händen von Frau Isabel Grieshaber einen Scheck in Höhe von 14.500 EUR für den Hilfsfonds entgegennehmen. Der Hilfsfonds war anlässlich der Corona-Pandemie im Sommer 2020 ins Leben gerufen worden und unser Verein wurde mit dessen Verwaltung betraut. Das Fondsguthaben wird vereinsintern separat geführt und seit Bestehen wurden bereits einige Zahlungen geleistet. Anträge werden streng vertraulich behandelt und können bei den beiden Kirchen oder direkt beim Verein gestellt werden.

Hohe Nebenkostenabrechnungen führten auch in der Vergangenheit bei vielen Flüchtlingsfamilien immer wieder zu Problemen. Oftmals werden in den Anfangsjahren die Kosten für Energie und Wasser unterschätzt. Um über dieses Thema zu informieren und zu sensibilisieren luden wir daher im April diesen Jahres zu einem Vortrag in die Friedrich-Grohe-Halle ein. Referent war Herr Roland Stolarczyk, Klimaschutzmanager beim Landratsamt Rottweil. Die Anwesenden erhielten an dem Abend viele hilfreiche Tipps zum Energie und Geld sparen. Dolmetscher übersetzten den Vortrag ins Arabische und Persische.

Aufgrund der russischen Invasion in die Ukraine kamen bereits im März die ersten Flüchtlinge in Schiltach an, überwiegend Frauen mit Kindern. Die Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung war groß, so dass viele von Ihnen in Privatwohnungen untergebracht sind, einige aber auch in Unterkünften vom Landratsamt Rottweil oder in städtischen Wohnungen. Wir organisierten für sie ein Austauschtreffen, das Ende Mai im Treffpunkt stattfand. Bei Kaffee und Kuchen konnten die Anwesenden miteinander ins Gespräch kommen und Kontaktdaten austauschen. Die ebenfalls anwesenden Integrationsbeauftragten, Frau Bühler und Frau Buchholz, standen für Fragen zur Verfügung.

Aufgrund des gestiegenen Bedarfs bieten wir daher seit Juni wieder zweimal wöchentlich einen Deutschkurs im Treffpunkt an, sowie einen weiteren Kurs in der Grund-

schule mit Kinderbetreuung. Die Kurse werden von zwei qualifizierten Lehrkräften geleitet, die beide sehr angetan sind von der hohen Motivation und den schnellen Lernerfolgen der ukrainischen Geflüchteten.

Anfang Juli gab es dann ein besonderes Highlight: Die Gruppe Saf Sap aus dem Senegal unter Leitung des Musikers und Tänzers Nago Koité waren die Hauptakteure beim Afrika-Wochenende, mit Tanzworkshop und Konzert in Schenkenzell sowie Mitgestaltung des Sonntagsgottesdienstes in der evangelischen Kirche in Schiltach. Die sympathische Gruppe hat mit viel Lebensfreude und einer hohen Professionalität einen Einblick in die afrikanische Lebensart vermittelt und beeindruckte mit ihren vielseitigen Trommelrhythmen. Initiiert und organisiert wurde dieses Event im Wesentlichen von Hans Kurt Rennig, der zu diesem Zweck den Mosaik-Chor, ein musikalisches Integrationsprojekt mit Geflüchteten, wieder aufleben ließ. Mit dabei waren auch einige ukrainische Frauen, die ein sehr bekanntes Lied aus ihrer Heimat darboten, was sehr berührend war.

Auch für das kommende Jahr sind Projekte angedacht, wobei wir das Thema Energie sparen verstärkt in den Fokus nehmen möchten.

Der Bericht der Kassiererin Andrea Hauser zeigte eine positive Kassenlage und die beiden Kassenprüfer Andreas Müller und Joachim Waidele bescheinigten der Kassiererin eine einwandfreie Kassenführung. Nach Entlastung von Kassiererin und Vorstand folgten turnusmäßige Wahlen, die keine Veränderungen brachten. Irene Müller wurde als stellvertretende Vorsitzende in ihrem Amt bestätigt, ebenso Andrea Hauser als Kassiererin und Didier von Zeppelin als Beisitzer. Die Vorsitzende Annette Wolber gratulierte zur Wiederwahl und bedankte sich bei allen Anwesenden für deren Einsatz im Laufe des vergangenen Jahres.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Sozialgemeinschaft
Schiltach/Schenkenzell e.V.

Fit im Alter

unterstützt durch die
Klaus-Grohe-Stiftung

Die Gruppe der KG-Stiftung
trifft sich am

Freitag, 29. Juli
um **14.15 Uhr**
beim Lebensmittelmarkt Decker
(Schramberger Straße)

Unsere Abschlussfahrt führt uns nach Schramberg
zur Eisdiele **„Rino“** .
Nach der Sommerpause treffen wir uns dann wieder.

Anmeldung unter
Tel. 0152-22619768

Brieffreundschaften – ein generationsübergreifendes Pilotprojekt

Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses in Schiltach Bernhard Groß freute sich riesig auf das Begegnungsfest in der Rottweiler Konrad-Witz-Grundschule. Gemeinsam mit SGS-Betreuungsleitung Petra Dufner düste er am Mittwoch, 20. Juli, in Richtung Rottweil los.

Bis dahin lediglich Briefkontakt

Dort warteten Louisa Binder und 42 weitere Viertklässler bereits gespannt auf ihre Brieffreund*innen im Seniorenalter. Der 68-jährige Schiltacher und die 10-jährige Grundschülerin kannten sich bisher lediglich von gegenseitigen Steckbriefen und jeweils offenen Briefen, die hin und her gingen.

Das liebevoll ausgerichtete Fest bot während Begegnungsspielen, Kaffee und Kuchen sowie einem Puppentheater viel Raum für Gespräche und gegenseitiges Kennenlernen. „Nach anfänglicher Schüchternheit, gab‘s allgemein ein großes Geschnatter“, beobachtete Begleitung Petra Dufner. Bernhard Groß und Louisa möchten per Brief weiterhin in Kontakt bleiben.

Generationsübergreifendes Pilotprojekt
Die Katholische und Evangelische Erwachsenenbildung startete in Kooperation mit dem Kreisseniorenrat Rottweil e.V. und der Konrad-Witz-Grundschule ein Pilotprojekt: Jüngere und ältere Generationen sollten per Briefkontakt zusammenkommen. Die Schüler*innen der
4. Klasse lernten, wie eine Brieffreundschaft aufgebaut und gehalten wird und pflegten Briefkultur mit schönem Briefpapier und -siegeln. Zudem lernten die Briefpartner*innen, die ein großer Altersunterschied trennt, voneinander.

Der Kreisseniorenrat Rottweil vermittelte die Briefpartner*innen aus verschiedenen Pflegeheimen des Kreises.

Louisa Binder und Bernhard Groß pflegen eine generationsübergreifende Brieffreundschaft im Rahmen eines Pilotprojekts von Erwachsenenbildung, Kreisseniorenrat und Grundschule.

Leiterin des SGS-Betreuungsteams Petra Dufner und Bewohner des Gottlob-Freithaler-Hauses Bernhard Groß fahren gemeinsam nach Rottweil zum Begegnungsfest aller Brieffreunde des Projekts.

Gute Idee ...

... der Geschenk-Ideen-Katalog der Lebenshilfe mit vielen handgefertigten Artikeln aus Behinderten-Werkstätten.

Katalog anfordern:
Bundesvereinigung Lebenshilfe e.V.
Versandhandel
Geysostraße 19
38106 Braunschweig
Tel.: 0531 47191400

oder direkt bestellen:
www.lebenshilfe-shop.de

Mit Ihrer Bestellung helfen Sie behinderten Menschen.

Gemeinde Schenkenzell

Aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 20.07.2022

1. Schadensfall in der Festhallenküche - weiteres Vorgehen
Der Elektroherd mit Backofen in der Mehrzweckhalle weist nach 37 Jahren diverse Mängel auf. Beide sind noch funktionsfähig, aber in einem stark gebrauchten Zustand. Zum einen ist ein Einfassungsring an einer der großen Herdplatten defekt. Zum anderen sind alle Herdplatten oxidiert und die Leuchtdioden zur Anzeige sind nicht mehr funktionsfähig. Auch die Silikonfugen um den Herd müssen in naher Zukunft erneuert werden.

Von der Firma Friedmann, dem damaligen Küchenbauer, liegt ein Angebot über einen Elekro-Ceranherd mit 4 Kochstellen über 4.398€ netto vor. Alternativ gibt es ein Angebot incl. Backofen über 5.585 € netto.

Die neuen Kochstellen sind 800mm breit. Die Breite des vorhandenen Herdes mit 700mm wird nicht mehr hergestellt. Dies stellt allerdings kein Problem dar, da die Küche entsprechend unterbaut bzw. verbreitert werden kann. Der nötige Platz dafür ist vorhanden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Kosten für die Beschaffung eines neuen Herdes in den Haushalt für das kommende Jahr 2023 aufgenommen werden. Vorbereitend dafür werden auch bei den örtlichen Betrieben Angebote eingeholt.

2. Festlegung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2022/23
Die Vertreter der Kommunalen Landesverbände, sowie der Kirchen haben sich auf eine Anpassung der Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2022/23 verständigt. Vor dem Hintergrund der durch die Pandemie und den Krieg in der Ukraine angespannten Zeiten sieht die Empfehlung vor, die Elternbeiträge mit einer Steigerung von pauschal 3,9 % anzupassen. Damit werden Kostensteigerungen durch eine hohe Inflationsrate, aber auch steigende Personalkosten zumindest teilweise berücksichtigt. Es soll aber weiterhin ein Deckungsgrad von 20 % der voraussichtlichen Betriebsausgaben erreicht werden.

Diese Steigerung bleibt erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so sowohl den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Einrichtungen (mit Fachkräftemangel und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes) als auch den Elternhäusern gerecht zu werden. Gleichwohl ist es angesichts der erheblich rückläufigen Steuereinnahmen der öffentlichen Hand, wie auch der Kirchen geboten, eine ansteigende Kostenentwicklung mit einer moderaten Anpassung der Elternbeiträge zu begleiten.

Entsprechend der Empfehlungen wurden die Elternbeiträge und die Anpassung der Gebühren für das Kindergartenjahr 2022/23 für den Katholischen Kindergarten Schenkenzell berechnet. Das Kindergartenkuratorium wird sich in seiner nächsten Sitzung mit dem Thema befassen.

Der Gemeinderat stimmt der Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2022/23 zu.

3. Auslaufen des Stromliefervertrages der Gemeinde
Der bisherige Stromliefervertrag mit dem E-Werk Mittelbaden wurde für die Jahre 2018 – 2020, mit einer zweimaligen Verlängerungsoption für jeweils ein Jahr, geschlossen. Für 2021 und 2022 wurde der Vertrag bereits verlängert und läuft nun aus. Das E-Werk Mittelbaden hat bereits mitgeteilt, dass ein Vertrag mit den bisherigen Preisen aufgrund der aktuellen Marktsituation an der Börse nicht mehr möglich ist.

Nach erster grober Prüfung des E-Werks Mittelbaden wäre durch einen Nachtrag zum bisherigen Vertrag eine weitere Verlängerung möglich.

Andernfalls ist für die Vergabe der Stromlieferung eine öffentliche Ausschreibung vorgesehen. Welches Verfahren für die Ausschreibung anzuwenden ist, bestimmt sich nach den sogenannten Schwellenwerten. Der Schwellenwert für eine europaweite Ausschreibung von Liefer- und Dienstleistungsaufträgen liegt nach den geltenden Vergaberichtlinien derzeit bei 215.000 €. Hierbei ist jeweils der gesamte Auftragswert maßgebend. Derzeit muss mit einem Strompreis von mind. 40 bis 50 Ct/KwH gerechnet werden, was ungefähr einer Verdoppelung gleichkommt. Bei einer Ausschreibung wie bisher für 3 Jahre, wäre der Schwellenwert überschritten. Angesichts der Lage ist es nicht klug für 3 Jahre auszuschreiben. Eine Option wäre für ein Jahr auszuschreiben und im kommenden Jahr erneut zu schauen, ob eine weitere Option genutzt und verlängert werden kann oder wie sich die Preise entwickelt haben. Eine europaweite Ausschreibung ist unter diesem Szenario nicht notwendig, eine Ausschreibung nach VOL/A wäre ausreichend.

Bei der letzten Ausschreibung im Jahr 2017 ist nach der Ausschreibung und konkreter Angebotsaufforderung von 3 Anbietern nur ein Angebot des E-Werks Mittelbaden eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sofern rechtssicher möglich, einen Nachtragsvertrag mit dem E-Werk Mittelbaden abzuschließen.

4. Kostenentwicklung beim Kindergarten St. Ulrich und St. Luitgard
Bürgermeister Heinzelmann berichtet, dass die Kostenentwicklung der letzten Monate und Wochen auch vor dem Bauvorhabend der Gemeinde Schenkenzell nicht Halt macht. Die Kostenschätzung für den Umbau der Schulstraße 2 zum Kindergarten St. Ulrich belief sich vor rund 1,5 Jahren auf 586.039,30 €. Aufgrund der Ausstattung und weiterer Komponenten wurden in der Haushaltsplanung 2022 mit 630.000 € für das Gebäude vorgesehen. Damals war man auch noch der Auffassung, dass die bereits vorhandenen brandschutztechnischen Maßnahmen im

Schulgebäude ausreichen würden und die Brandschutzkomponenten entsprechend noch im kostengünstigen Rahmen sein würden. Allerdings forderte das zuständige Bauamt ein Brandschutzkonzept, welches nun doch mit erheblichen Mehrkosten verbunden war.

Nach Auswertung aller Gewerke und den notwendigen Brandschutzmaßnahmen liegen die Kosten mittlerweile bei rund 800.000 € für den Umbau der Schulstraße 2 zum Kindergarten und Vereinshaus.

Durch die gestiegenen Kosten ergibt sich auch ein etwas höherer Fördergeldanteil. Die Förderung durch den Ausgleichstock ist bei 170.000 € festgeschrieben, die Förderung aus dem Sanierungsgebiet wird mit einem prozentualen Anteil von dem förderfähigen Anteil der Kosten berechnet, welcher bei einem Anteil von 75,89 % liegt. Von diesen 75,89 % werden 36 % vom Land gefördert. Bei rund 730.000 € förderfähigen Kosten beträgt die Fördersumme rund 200.000 €, weitere Fördergelder wurden von der Sparkassenstiftung in Höhe von mind. 15.000 € in Aussicht gestellt. Insgesamt beträgt die Fördersumme daher rund 385.000 €. Dies sind 25.000 € mehr als im Haushalt veranschlagt, die Mehrkosten betragen somit rund 145.000 €.

Die energetische Sanierung des Kindergartens St. Luitgard liegt derzeit mit rund 9.865,84 € über der Kostenberechnung. Hinzu kommen nun noch Kosten für die Außenanlage, welche nach Abzug der Eigenleistungen durch die Eltern bei rund
28.000 € liegen werden. Hiervon trägt die Gemeinde 70 %. Diese Kosten sind dadurch entstanden, dass die Arbeiten im Untergrund rund um das Gebäude erhebliche Schuttreste zu Tage brachten und man den Spielbereich im Innenhof über Gebühr nutzen musste. Somit entstanden Schäden an den vorhandenen Betonplatten und am Innenhof. Die Elternschaft hat über Spenden neue Geräte angeschafft und diese sollen den Bereich ebenfalls aufwerten. Für diese Geräte fallen zunächst keine Kosten an, da die Anschaffung durch die Spenden finanziert wurde. Die höheren Kosten können zum Teil über Einsparungen im laufenden Betrieb getragen werden. Im Endeffekt müssen wir mit Mehrkosten in Höhe von 25.000 € rechnen.

Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis. Es wird angeregt, die Kostenübersicht fortzuschreiben und auch bei künftigen Projekten diese von Beginn an aufzustellen und hochzurechnen.

5. Sanierungsgebiet Heilig Garten - Änderung der Sanierungssatzung Herausnahme einer Teilfläche

Nach § 162 Abs. 1 Satz 1 Ziffer 3 BauGB ist die Sanierungssatzung aufzuheben, wenn die Sanierungsabsicht aus anderen Gründen aufgegeben wird. Nach § 162 Abs.1 Satz 2 gilt dies auch für einen Teil des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets.

Das Grundstück Ecke Bahnhofstraße/Aue (Flst. Nr 70 /37) befindet sich innerhalb der mit Beschluss vom 15.09.2011 gemäß § 142 Abs. 3 BauGB gefassten Sanierungssatzung „Heilig-Garten“. Das Grundstück, das aktuell eine unbebaute Grünfläche darstellt, soll für eine gewerbliche Nutzung (Fahrradhandel und -werkstatt) neu bebaut werden. Für diese private Neubaumaßnahme wäre gemäß der Städtebauförderungsrichtlinie des Landes Baden-Württemberg keine Förderung möglich, weshalb dieses Grundstück nicht mehr Teil der Sanierungssatzung sein muss. Durch die Teilaufhebung bestünde hier ggf. die Option der Förderung der geplanten Maßnahme durch das ELR-Programm.

Mit der Teilaufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets entfallen folgende Beschränkungen:

1. Die sanierungsrechtliche Genehmigung nach §144 BauGB für Bauvorhaben, Grundstücksteilungen und Rechtsvorgänge.

2. Die besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften nach §§ 152 - 156a BauGB hinsichtlich der Bemessung von Kaufpreisen, Entschädigungen und des Umlegungsvorteils.

Der Gemeinderat beschließt aufgrund von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung die Satzung zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Heilig-Garten“ in Schenkenzell einstimmig.

Die Satzung wird im Anschluss an diesen Bericht abgedruckt.

6. Teilentwidmung der öffentlichen Straße in Verlängerung nach dem Unteren Haldenweg bis zur Gemarkungsgrenze Schiltach für den öffentlichen Verkehr

Der Weg an der unteren Halde nach dem Unteren Haldenhof in Richtung Schiltach wurde vom Gemeinderat Schenkenzell am 09.März.1951 als öffentliche Straße gewidmet, damals ausdrücklich ohne Anerkennung einer Unterhaltspflicht der Gemeinde. Dies widerspricht allerdings geltendem Recht. Mit der Widmung sollte gleichzeitig festgelegt werden, ob eine Straße eine Bundes-, Landes-, Kreis- oder Gemeindestraße ist. Diese Straßenklasse bestimmt den Träger der Straßenbaulast. Der Straßenbaulastträger übernimmt ab diesem Zeitpunkt alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straße zusammenhängenden Aufgaben. Diese Informationen wurden in der damaligen Sitzung allerdings nicht festgelegt.

Ein Anrainer des Weges wurde beim Regierungspräsidium und beim Landratsamt Rottweil vorstellig, weil diese Straße als gewidmete Straße durch einen Baumstumpf gegen das Durchfahren von Pkws gesperrt wurde. Alle anderen Verkehrsteilnehmer kommen durch. Das Thema ist schon seit Jahren immer wieder aufgekommen, da dieser Weg als öffentlicher Weg mit Servitutencharakter wahrgenommen wird. Servitutenwege sind öffentliche Wege, die seit mehreren Jahrzehnten oder länger als solche nutzbar waren. Dieses Recht kommt verbreitet eher im Alpenvorland vor. Es gibt Dokumente, die belegen, dass der Weg als Verbindung zwischen Schenkenzell und Schiltach genutzt wurde und dass eine sehr lange Zeit. Dies würde bedeuten, dass der Weg auch für den öffentlichen Verkehr befahrbar wäre. Prinzipiell spricht da nichts dagegen, außer, dass der Pkw-Verkehr seit Jahren die B294 benutzt. Der Weg wird definitiv nicht mehr als Straße benötigt. Auch die Bewohner der Unteren Halde wünschen sich keinen Durchgangsverkehr, daher haben sie auch den Baumstumpf aufgestellt.

Der Weg ist außerdem nur bis zur Gemarkungsgrenze Schiltach befahrbar. Schiltach hat keinen öffentlichen Weg bis zur Gemarkung. Auf Schiltacher Gemarkung endet die öffentlich gewidmete Straße bei der letzten Bebauung Vor Kuhbach. Somit ist eine Widmung dieses Weges aus heutiger Sicht sinnlos und nicht zielführend.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Weg an der unteren Halde bis zur Gemarkungsgrenze Schiltach für den öffentlichen Fahrzeugverkehr zu entwidmen, ausgenommen sind die Anrainer sowie Radfahrer und Fußgänger.

7. Annahme von Spenden
Seit der letzten Spendenannahme im März 2022 sind bei der Gemeinde drei Spenden eingegangen. Eine Spende in Höhe von 7.500 Euro wurde für das alte Schulhaus vorgesehen, eine Spende in Höhe von 200 Euro für den Bildstock an der Schenkenburg und eine Spende in Höhe von 100 Euro für die Freiwillige Feuerwehr.

Weiterhin sind zwei Sachspenden für die E-Bike-Ladestationen im Wert von 9.015,08 Euro bzw. 2.889,37 Euro eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Spenden dankend anzunehmen.

8. Bekanntgaben
- Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, 14.09.2022 statt.
- Im Allmend werden vom aktuellen Eigentümer derzeit Befestigungsarbeiten vorgenommen. Im ersten Step sollen dort LKW Stellplätze entstehen. Im weiteren Verlauf ist angedacht, die Allmendstraße zu entwidmen, die Leitungen sichern zu lassen und gegen einen Fuß und Radweg in Richtung Lehen einzutauschen.
- Die Vollsperrung der Straße im Vortal ist inzwischen wieder aufgehoben. Aufgrund von einigen Verzögerungen musste diese doch für 6 Wochen aufrechterhalten werden. Aktuell gibt es noch eine Ampelregelung. Insbesondere in der Anfangszeit haben viele ortsfremde Fahrzeuge versucht, trotz Sperrung durchzukommen. Bürgermeister Heinzelmann dankt hier allen Anwohnern und von der Baustelle betroffenen, insbesondere den Eltern von Kindergarten- und Grundschulkindern für Ihre Geduld. In diesem Zusammenhang spricht er seinen Dank auch dem Land und Kreis für die Investition in Millionenhöhe in den letzten Jahren aus.

9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
- Gemeinderat Mäntele stellt folgenden Antrag: Die Verwaltung wird beauftragt, insbesondere mit Blick auf die derzeitige Energiekrise am Markt ein Energiekonzept zu erstellen. Darin soll zum einen eine Bestandsaufnahme gemacht (z. B. welche Gebäude haben welchen Energieträger). Auch die Entwicklung der Preise soll aufgezeigt werden. Daraus sollen Einsparpotenziale und Handlungsmöglichkeiten abgeleitet werden. Im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung sollen auch gemeinsam genutzte Objekte (z. B. Grundschule, Freibad) betrachtet werden. Aufgrund des Vorbildcharakters der Gemeinde soll das Konzept auch eine Signalwirkung haben und zur Sensibilisierung aller Beteiligten beitragen. Das Energiekonzept soll zeitnah erstellt werden, um schon kurzfristig Potenziale nutzen zu können. Im Rahmen der Klausurtagung des Gemeinderates soll auch eine langfristige Ausrichtung der Gemeinde diskutiert werden.

  Dem Antrag wird vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt.

- Aufgrund der aktuellen Waldbrandgefahr kommt die Frage aus dem Gemeinderat, ob noch eine aktuelle Liste der Landwirte, die ein großes Wasserfass haben, geführt wird. Um evtl. Versorgungsstützpunkte auf der Fläche einrichten zu können. Aus feuerwehrtechnischer Sicht, so die im Rat befindlichen Feuerwehrleute macht diese Versorgung zunächst wohl keinen Sinn, da man diese Wasserfässer etc. nicht dort platzieren kann, wo im Ernstfall das Wasser benötigt wird. Mit den wasserführenden Fahrzeugen und der parallel dazu aufzubauenden Wasserversorgung sowie im Ernstfall auch den weiteren hinzugeholten Kräften wäre eine Anfahrt über Schlepper wahrscheinlich zu aufwendig und nicht zielführend. Generell muss man sich aber immer um die Versorgung mit Wasser im Brandfall kümmern und vorhandene Teiche etc. nutzen.

Amtlicher Teil

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Schenkenzell

Am **Montag, 08.08.2022** findet ab 13.00 Uhr im Besprechungsraum des Rathauses Schenkenzell, 1. OG, Zimmer 7, ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Der Sprechtag wird vom Versicherungsberater der DRV, Herrn Ludwig Wagner aus Villingendorf, durchgeführt.
Er berät die Versicherten in allen Fragen der Rentenversicherung.

Um Wartezeiten zu vermeiden bzw. gering zu halten, wird um telefonische Anmeldung beim Bürgermeisteramt Schenkenzell, Frau Kupsch, Tel. 07836/9397-16 gebeten.

Bitte bringen Sie sämtliche Rentenversicherungsunterlagen, sowie Gesellenbrief, Lehrzeugnisse und das Familien-Stammbuch mit.

Nachgang zur Benefizveranstaltung „Afrika Wochenende“ in der Schenkenzeller Turn- und Festhalle mit der Gruppe SafSap und dem Mosaik-Chors

Am Wochenende Freitag, vom 08.07. bis Sonntag 10.07.2022 fand in der Schenkenzeller Festhalle das Afrika Wochenende statt. Veranstalter und Ausrichter war zum einen das soziale Netzwerk SoNe e.V. mit Frau Wolber aus Schiltach als Vorsitzender und unserem allseits bekannten und geschätzten Mitbürger Hans-Kurt Rennig, welcher es sich nicht nehmen ließ diese Veranstaltung ins Leben zu rufen und gleichzeitig wieder einmal den Mosaik Chor mit geflüchteten Menschen, welche in Schenkenzell und Schiltach untergekommen sind aufleben zu lassen.

Leider war es mir, aufgrund einer anderen Veranstaltung, persönlich nicht möglich vor Ort teilzunehmen. Als Bürgermeister Stellvertreter hatte sich Werner Kaufmann nach Absprache mit mir vorbereitet und wollte unsere Anerkennung und den Dank um das soziale Engagement der Akteure mitteilen.

Leider steckte unser stellvertretender Bürgermeister im Chaos rund um den Stuttgarter Bahnhof und den damit verbundenen Ausfällen im gesamten Bereich des öffentlichen Personen Nahverkehrs bis in die späten Abendstunden fest.

Somit konnten wir uns von offizieller Seite leider nicht für das Engagement und die tolle Arbeit rund um diese Veranstaltung, aber auch rund um die Flüchtlingsarbeit insbesondere bei Herrn Rennig und der SoNe e.V. bedanken.

Bürgermeister Stellvertreter Werner Kaufmann und mir ist es daher wichtig an dieser Stelle rückblickend unseren Dank auszudrücken.

In seiner Rede wollte Werner Kaufmann auch auf die Einzigartigkeit dieser Veranstaltung mit Musik, Tanz und Gesang eingehen. Es ging im darum

einmal einen ganz besonderen Abend zu genießen. Ein besonderer Abend deshalb, da sich hier Menschen aus den verschiedensten Kulturkreisen unserer Erde zusammengefunden haben, um gemeinsam zu singen, zu tanzen oder ganz einfach zuzuhören.....alle Darbietungen haben etwas Gemeinsames! Es sind Menschen, ob alt oder jung, ob groß oder klein, die beim Singen und Tanzen lernen, dass jeder auf den Anderen angewiesen ist. Man muss auf sein Gegenüber eingehen, muss lernen Rücksicht zu nehmen, manchmal leiser und manchmal lauter singen, auf seine Einsätze warten und nur dann gelingt es, den Tanz oder das Lied mit voller Pracht zu entfalten.
Und das Singen und Tanzen hat noch einen großen Vorteil, der uns heute hier deutlich gemacht wird: die Menschen verstehen einander, auch ohne die jeweils andere Sprache sprechen zu können. Die Sprache der Musik ist international.“ Zitat aus der Rede Werner Kaufmann

Genau diese Internationalität war am Afrikawochenende geboten und hat dafür gesorgt, dass von der Gruppe Safsad über den Mosaikchor auch mit ukrainischer Beteiligung bis hin zum Bläserensemble des Musikvereins alles bunt gemischt und international war. Der Erfolg gab dem Veranstalter recht. Die Einnahmen konnten samt und sonders sozialen Projekten zugeführt werden. So wurde die Einrichtung eines IT-Raums für die Schule von Agbelouve in Togo welche von Herrn Herve Dotsi Kossi aus Schiltach ins Leben gerufen wurde großzügig unterstützt.

Es ist mir daher wichtig zu zeigen, dass wir hinter dem Engagement stehen und ihnen für dieses Engagement auf diesem Wege nochmals recht herzlich Danke sagen.

Bilder mit freundlicher Genehmigung von Hans Kurt Rennig

Schenkenzell, 28.07.2022

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

S A T Z U N G

zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Heilig-Garten“ in Schenkenzell

§ 1

Die vom Gemeinderat am 15.09.2011 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Heilig-Garten“, öffentlich bekanntgemacht und in Kraft getreten am 29.09.2011, wird teilweise aufgehoben.

§ 2
Gebiet der aufgehobenen Sanierung

Das Gebiet, das hiernach nicht mehr der Sanierung unterliegt, umfasst das Grundstück Ecke Bahnhofstraße/Aue (Flst. Nr. 70/37).
Die geänderte Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 20.07.2022 (Originalmaßstab M 1:1000). Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets. Die Satzung zur Teilaufhebung der Sanierungssatzung kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus von jedermann eingesehen werden.

§ 3
In-Kraft-Treten

1. Die Satzung tritt am Tage der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

2. Das Grundbuchamt ist zu ersuchen, bei dem Grundstück den Sanierungsvermerk zu löschen.

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

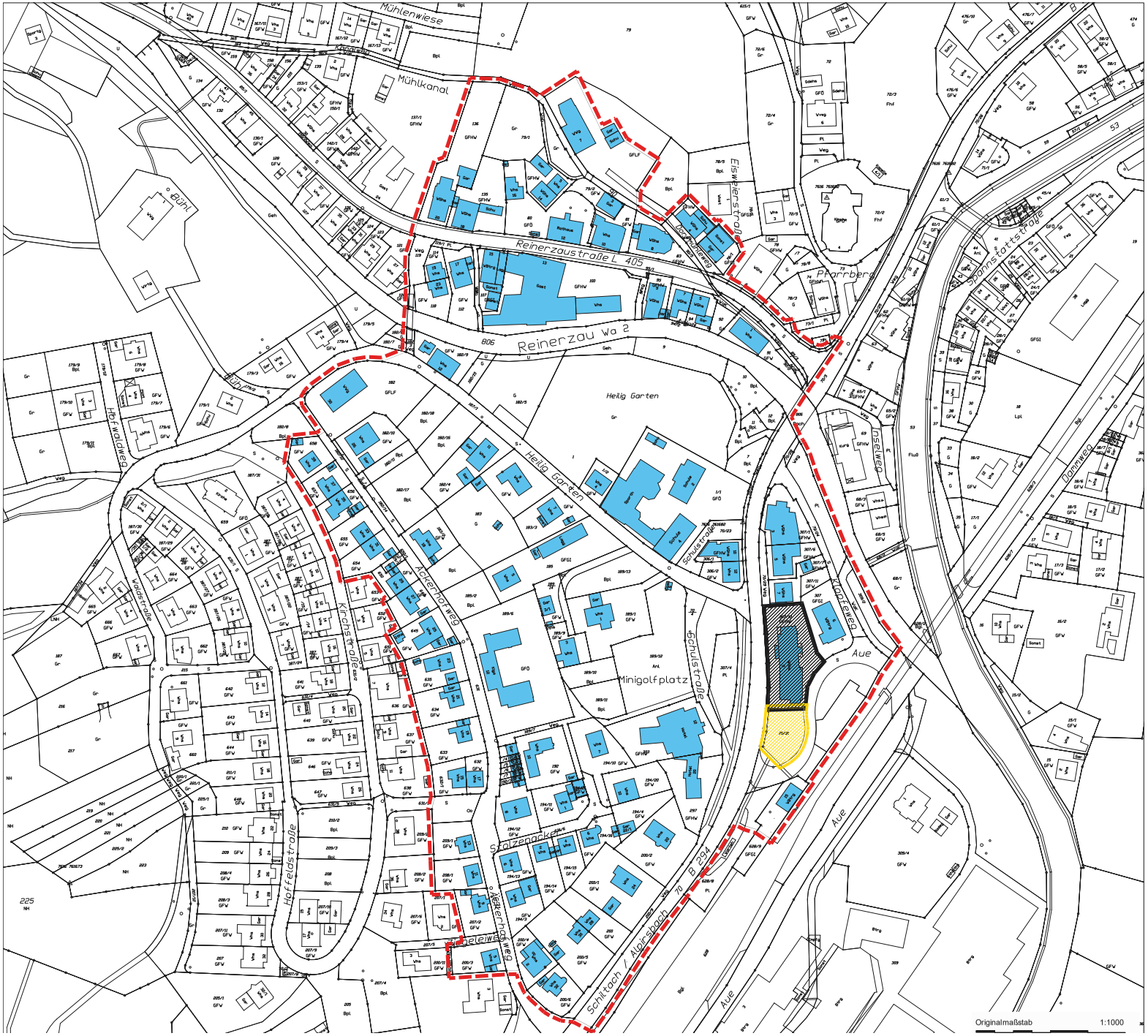
Schenkenzell, 20.07.2022

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister

Vorstehende Satzung zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Heilig-Garten“ in Schenkenzell vom 20.07.2020 wurde im Gemeinsamen Amtsblatt der Stadt Schiltach und der Gemeinde Schenkenzell vom 28.07.2022, Nr. 30/2022, veröffentlicht.

Schenkenzell, 29.07.2022

Bernd Heinzelmann
Bürgermeister



die STEG

Förmliche Festlegung

Abgrenzung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Heilig-Garten" ca. 9,42 ha

Satzungsbeschluss am 14.09.2011
Veröffentlichung am 29.09.2011

1.Teilaufhebung des Sanierungsgebietes "Heilig-Garten" ca. 0,12 ha

Satzungsbeschluss am 11.08.2020

2.Teilaufhebung des Sanierungsgebietes "Heilig-Garten" ca. 0,05 ha

Gemeinde Schenkenzell

Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme

"Heilig-Garten"

Projekt Nr. 83122
11.08.2020/ht

Hauptgeschäftsstelle
Stuttgart
Olgastraße 54

Mehrzweckhalle geschlossen

Die Räumlichkeiten der Mehrzweckhalle Schenkenzell bleiben in der Zeit von

Samstag, 30. Juli 2022 bis Sonntag, 28. August 2022

jeweils einschließlich

geschlossen

Bürgermeisteramt

Tourist-Information

Deutschlandtour – Streckenposten gesucht
Am Sonntag, 28.08.22 fährt die Deutschlandtour durch Schenkenzell.

Hierzu sucht die Gemeinde noch Streckenposten.
Insgesamt ist mit einem Zeitaufwand von ca. 1,5 Stunden zu rechnen und wird mit € 10,-- pro Streckenposten vergütet.
Wer Interesse hat, möge sich bitte umgehend bei Martin Schmid in der Tourist-Info melden.

Diese Woche im Sommerferienprogramm:
Donnerstag, 28.07.22
14.00 Uhr Bienentag

Freitag, 29.07.22
5.15 Uhr Morgenerwachen am Teisenkopf

Samstag, 30.07.22
13.30 Uhr Feuerwehrtag

Montag, 01.08.22
Dance-Aerobic

Dienstag, 02.08.22
Geführte Wanderung mit BM Heinzelmann

Mittwoch, 03.08.22
Tennis

Donnerstag, 04.08.22
Mosaik

Infos und Anmeldung: www.kinzigkids.de

Standesamtliche Nachrichten

Geburt
Am 13. Juli 2022 ist in Rottweil geboren:
Fiona Pauline Fürst
Eltern: Angela Fürst geb. Mauch und Jörg Fürst,
Mühlenwiese 21, Schenkenzell

Sterbefälle
Am 21. Juli 2022 ist in Schenkenzell im Alter von 67 Jahren verstorben:
Rita Evelyn Weiß geb. Neumann, Eselbach 93,
Schenkenzell

Am 22. Juli 2022 ist in Alpirsbach im Alter von 90 Jahren verstorben:
Mathilde Lehmann geb. Armbruster,
Wiedmenstr. 36, Schenkenzell

Vereinsmitteilungen

Handball-Förder-Verein Schenkenzell e.V.

Kult im Dorf Teil 10

Martin Strobel – Vom Spielmacher zum Teammacher
Passend zum Einstimmen in die neue Handballsaison 22/23 kann der Handball-Förderverein Schenkenzell am Freitag, den 16.09.2022 ein Highlight präsentieren. Martin Strobel, ...

... 17 Jahre Profihandballer
... 147 Länderspiele für Deutschland
... EHF-Pokalsieger 2010
... Handball-Europameister 2016
... Bronze bei den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro 2016

Martin Strobel gibt Einblick in sein Leben als Handballprofi. Er berichtet von den Anfängen seiner Karriere und beschreibt den Leistungssport als Welt der Extreme. Er erzählt von Niederlagen und Tiefschlägen – und davon, wie ein echter Teamplayer aus solchen Situationen lernt und daran wächst. Erleben Sie den nahbaren Ex-Handballprofi ganz authentisch und seien Sie gespannt auf Strobels interessante Insights.

Abfallentsorgung – Art der Sammlung

Monat	Biotonne	Papier -tonne	Gelber Sack	Restmüll			Altpapier	Grüngutabfuhr 01.03.-15.11.22 jeden Samstag von 13.00 - 16.00
				14-tägig	4-wöchtl.	8-wöchtl.		
Juli	29.							Lagerplatz Brühl Schiltach

Der HVS ist sich sicher, dass Martin Strobel das Publikum von „Kult im Dorf“ dieses Jahr begeistern wird.

Freitag, 16. September 2022
Beginn 20 Uhr
Einlass ab 18 Uhr
Turn- und Festhalle Schenkenzell
Veranstalter: Handball-Förder-Verein Schenkenzell e.V.
Eintritt: 10,00€
Vorverkauf: 8,00 €

Die Karten können bis zum 09.09.2022 ausschließlich unter Andreas.Heckhausen@gmx.de vorbestellt werden.
Der Hanball-FörderVerein Schenkenzell freut sich auf euer Kommen.

Handball-Senioren Schenkenzell

Und wieder lässt sich unser Plan nicht ausführen. Man darf eben nicht ohne den Wirt planen.
Aus diesem Grund geht unser Treff am **04. Aug. 2022** ins „Schwobeland“ zum Vogtsmichelhof.
Dazu treffen wir uns am Bahnhof, wo einst die Schattenbäume standen, um 15.00 Uhr.

Wer dann noch ‚wie weit, oder überhaupt, zu Fuß geht, können wir erst dort besprechen.

MGV »Liederkranz«

Die Sänger treffen sich am Mo., 01.08.22 um 19.30 Uhr im Hotel Waldblick.

Die Sängerfrauen treffen sich am
Mo., 08.08.22 um 17.30 Uhr
ebenfalls im Hotel Waldblick.

Schenken-Hexen e.V. Schenkenzell

Taufe Mia
Am Sa, 30.07.22 um 10.30 Uhr findet die Taufe von Mia in der Katholischen Kirche Schenkenzell statt. Treffpunkt zum Spalierstehen ist um 11.00 Uhr an der Kirche.

Sportclub Kaltbrunn 1967 e. V.

Aktive Mannschaft

Testspiel

FC Hardt : SC Kaltbrunn 8:0
Bei hochsommerlichen Temperaturen kam man beim Bezirksligisten, dem FC Hardt, leider deutlich unter die Räder.

Ohne einige Urlauber trat man am vergangenen Sonntag zum zweiten Vorbereitungsspiel beim FC Hardt an. Dem FC Hardt gelang es immer wieder unsere Defensive mit einfachen Diagonalbällen unter Druck zu setzen und sich so immer wieder gute Chancen zu erspielen, die sie gerade im ersten Durchgang eiskalt zu nutzen wussten. Über das gesamte Spiel konnte man sich auch einige gute Chancen erarbeiten, ohne jedoch einen eigenen Treffer erzielen zu können. Der Sieg des FC Hardt war natürlich hoch verdient, aber sicherlich um den ein oder anderen Treffer zu hoch. Die Automatismen greifen noch nicht zu 100% und gerade in der Defensivarbeit müssen die Abläufe noch optimieren werden.

Termine

Donnerstag 28.07. 18:45 Uhr Training

Samstag 30.07. Testspiel in Winzeln Anpfiff: 19:00 Uhr

Montag 01.08. 18:45 Uhr Training

Mittwoch 03.08. 18:45 Uhr Training

Tennisclub Schenkenzell

TV Schenkenzell

50 Jahre Montagsgymnastik-Gruppe
Montags ist in der Schenkenzeller Turn- und Festhalle Frauengymnastik.
Dies schon zwischenzeitlich 50 Jahre. Frauen im Alter von 60 bis 85 Jahre versuchen an diesem Abend ihre Gelenke, Muskulatur und Geist durch Gymnastik fit zu halten. Immer dem Alter entsprechend angepasst und von der Trainingsmethode auf dem neuesten Stand.

Am kommenden **Donnerstag, 28. Juli,** soll dieses Jubiläum gefeiert werden. Nicht gerade pompös.
Nein, mit kleiner Wanderung auf die Emle. Unter der „Datsch", einem wunderbaren, Schatten spendenden Naturdenkmal, wird die 25 Frauen starke Gruppe mit Sekt auf den Geburtstag anstoßen.
Das Festmenü wird dann gegen 18 Uhr im Gasthof "Martinshof" eingenommen.

Zum technischen Ablauf:
Die Wanderer treffen sich um 13.30 Uhr an der Schule, die Nichtwanderer um 14 Uhr.

Seniorenausflug ins Sea-Life nach Konstanz

Unsere Juli – Ausfahrt ging diesmal an den Bodensee nach Konstanz ins Sea – Life. Also fuhren wir über Schramberg – Sulgen, dann Autobahn in Richtung Singen. An der Raststätte Hegau – Blick machten wir unsere Kaffeepause. Die Kuchen unserer Bäckerinnen waren wie immer: Super! Das Wetter meinte es zu gut mit uns und deshalb waren wir froh, dass die Durchgänge im Sea – Life etwas Abkühlung brachte. In den großen Aquarien waren unzählige Arten von Fischen zu bestaunen. Von kleinen Haien bis zu riesigen Barschen war alles vertreten, man kann die Namen gar nicht alle nennen. Jedenfalls war es sehr beeindruckend. Auch Pinguine und Kröten waren vertreten. Es hatte etwas ganz beruhigendes, wenn man vor dem Aquarium stand und man wollte gar nicht weitergehen. Aber alles hat mal ein Ende und so fuhren wir weiter nach Überlingen – Bonndorf. Wir mussten allerdings bei Stockach – Ludwigshafen eine große Umleitung fahren. Aber dann erreichten wir den „Haldenhof", wo man uns schon erwartete. Draußen unter schattigen Bäumen wurde dann lecker gegessen und man konnte noch eine zeitlang gemütlich verweilen. Unser Fahrer Konrad Faißt „Chef von Trio – Reisen" brachte dann alle Gäste, sicher zurück nach Schenkenzell. Alle waren zufrieden und müde, aber es war mal wieder ein sehr schöner Tag.

Unser nächster Ausflug:
„Sauschwänzlebahn" am 11. August
Alles Gute und bleibt Gesund.
Euer Senioren - Team

Jahrgang 1935 / 1936

Die Schulkameraden des Jahrganges 1935 / 1936 sind zu einem Treffen am 02.August 2022 im „Hotel Waldblick" ganz herzlich eingeladen.

Altersjubilare von Schenkenzell

Altersjubilare

31.07.	Gruber Klara	90 Jahre

Wir gratulieren !

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Schiltach/Schenkenzell.

STELLEN-MARKT

PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein

Kirchliche
Sozialstation
Bernhard von Baden
in Achern gGmbH

caritas Diakonie

Unser ambulanter Pflegedienst braucht Verstärkung!

Ein starkes Team freut sich auf

Pflegefachkräfte (w/m/d)

in Teil- oder Vollzeit

Einfach anrufen!

Der Film zum Team:

Kontakt zum Kennenlernen:

Kirchliche Sozialstation Bernhard von Baden in Achern gGmbH
Pflegedienstleitung · Martinstraße 56 · 77855 Achern
pdl@sozialstation-achern.de · ☎ 0 78 41 / 6 20 20

www.sozialstation-achern.de

Pflege von Mensch zu Mensch

Wir, der ambulante Pflegedienst **AWO – Lahr/Offenburg** bieten attraktive **Voll- und Teilzeitjobs** in unserer ambulanten Pflege an.
Auch **Betreutes Wohnen Rheinau** als **geringfügige Beschäftigung.**

Das erwartet Sie:
- Faire Bezahlung
- Gute Einarbeitung
- Kollegiales Team und Mitsprache bei Dienstplangestaltung

Das bringen Sie mit:
- Ausbildung als Alten- oder Krankenpfleger/in, Alten-oder Krankenpflegehelfer/in, Arzthelfer/in
- Führerschein Klasse 3
- Freude am Umgang mit Menschen

Kontakt – so lernen wir uns kennen:
Rufen Sie uns an, Telefon Susanne Simon: 0781-96824781
oder richten Sie Ihre Bewerbung an den Kreisverband Ortenau, Hauptstr. 58 in 77652 Offenburg, kreisverband@awo-ortenau.de

AWO
Kreisverband Ortenau e. V.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung. Pflege ist unsere Stärke

Vielfalt Mensch, wir brauchen Dich!

MIKSCH&PARTNER GRUPPE

Pflegeberufe langweilig? Von wegen!

Wir schaffen Möglichkeiten...

Pflege-, Gesundheits- und Sozialberufe bei **www.miksch-partner.de**

Für unser **Haus St. Vinzenz** in **Bad Rippoldsau** suchen wir (m/ w/ d) in Voll- und Teilzeit:

Pflegefachkraft

Sie erhalten Vergütung und Zulagen nach TVÖD Pflege

Miksch & Partner Gruppe
Frau Astrid Rüsing
Bahnhofweg 1 · 72290 Loßburg
Tel. 07446 953350
bewerbung@miksch-partner.de
www.miksch-partner.de

STELLEN-MARKT

PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein

TEAM PATIENT

ORTENAU KLINIKUM

Alleine einzigartig.
Zusammen unschlagbar.

KOMM INS TEAM PATIENT. WIR HABEN MEHR FÜR DICH.

Ruf mich an und komm in unser Team!
Rick Pieger,
Leitender Pflegedirektor
am Ortenau Klinikum
Telefon: 0781 472-5030
E-Mail: bewerbung@ortenau-klinikum.de

JETZT BEWERBEN UND 1.500 € WILLKOMMENS-PRÄMIE SICHERN!

Wir suchen Dich als:
- Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger (m/w/d)
- Altenpfleger (m/w/d)
- Notfallsanitäter (m/w/d)
- Medizinische Fachangestellte (m/w/d)
- Operationstechnische Assistenten (m/w/d)
- Anästhesietechnische Assistenten (m/w/d)
- Gesundheits- und Krankenpflegehelfer (m/w/d)
- Altenpflegehelfer (m/w/d)

Unser Angebot:
- Ein unbefristetes und sicheres Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Vergütung nach TVöD-K sowie mind. 30 Tage Urlaub
- 25 € Zuschuss zum TGO-Jobticket
- Eine intensive Einarbeitung für Deinen leichten Einstieg
- Betriebsrente
- Diverse Angebote zur Gesundheitsvorsorge (Yoga, Rückenschule, Pilates etc.)
- Umfangreiches Fort- und Weiterbildungsprogramm

Weitere Infos unter
karriere.ortenau-klinikum.de

STELLEN-MARKT

PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein

FSJ und BFD

Unterstütze uns ein Jahr lang dabei, Menschen mit Behinderungen zu helfen, ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen. Sammle vielfältige Erfahrungen im zwischenmenschlichen Bereich und für dein weiteres Leben.
Weitere Infos unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe im Kinzig- und Elztal e.V.

Gepflegt wohnen, das Alter genießen

Sie sind empathisch, engagiert und mögen den Umgang mit Menschen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

3-jährige Pflegefachkräfte w/m/d im Tagdienst und auch zur Dauer-Nachtwache (Voll- und Teilzeit)

1-jährige Pflegehilfskräfte w/m/d Tagdienst und auch zur Dauer-Nachtwache (Voll- und Teilzeit) sowie

Pflegehelfer (Voll- und Teilzeit)

Wir bieten:
- Arbeiten im Betreuten Wohnen **ohne** Fahrdienste
- **keine** geteilten Dienste,
- flexible Arbeitszeiten unter Berücksichtigung individueller Wünsche,
- geregeltes 2-Schicht-System,
- Vergütung nach geltender Betriebsvereinbarung und Qualifikation

Sie sind interessiert?
Dann zögern Sie nicht, uns anzurufen.
Wir freuen uns auch über eine Mail von Ihnen!

Ansprechpartnerin
Frau Pasca, Tel.: 07832/97595-0 oder -602
E-Mail:
d.pasca@swb-wohnstifte.de

SWB Wohnstift Betriebsgesellschaft mbH

Schwarzwald-Wohnstift Haslach · Ahornstraße 18 · 77716 Haslach i.K.
Tel. 07832/975950 · www.swb-wohnstifte.de

UNIVERSITÄTS KLINIKUM FREIBURG

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

WIR SUCHEN PFLEGENDE FÜR UNSERE GERIATRIE!

HABEN SIE VORAB OFFENE FRAGEN?

Kontakt: Robert Arnitz
Telefon: 0761 270-26250
E-Mail: robert.arnitz@uniklinik-freiburg.de

INFORMIEREN SIE SICH JETZT!
www.uniklinik-freiburg.de/karriere

JETZT ONLINE BEWERBEN

GESUNDHEIT, FITNESS & WELLNESS

Schönheit und Wellness

cbc
Claudia Baumgartner
- medical cosmetics -

- **Indiv. Gesichtsbehandlungen**
- **Micro-Needling**
- **Fruchtsäure-Peelings**
- **Behandlungen bei unreiner Haut**

Termine nach Vereinbarung
Telefon: 0170/8995250
www.baumgartner-cosmetics.com
Kirchgasse 12
78733 Aichhalden/Ortst. Rötenberg
In der Praxis von Dr. med. Julia Graupner-Wulfmeier

BEAUTY
nails & lashes

Meine Leistungen:
Naturnagelverlängerung
und -verstärkung
Nail Art • Fußnagelmodellage
Wimpernlifting
Wimpernverlängerung
Wimpernverdichtung 1:1
& Volumentechnik

Susanne Braunschweiger | Bickenmäuerle 10 | 77761 Schiltach
Fon: 0 78 36 / 64 99 906 | Mobil: 01 71 / 54 60 253

caritas
HAUS ST. LUITGARD
CARITASVERBAND Kinzigtal e.V.

JOB-SPEED-DATING

OFFENER BEWERBERTAG

06.08.2022 | 11 & 12 UHR

Im Neubau Haus St. Luitgard,
Friedensstr. 13, 77709 Oberwolfach

Es erwartet Dich eine **BESICHTIGUNG** unseres Neubaus Haus St. Luitgard - Deinem potentiellen neuen Arbeitsplatz. Wir freuen uns auf ein **KENNENLERNEN** in **ENTSPANNTER ATMOSPHÄRE** und anschließendem **GRILLEN**.
Keine Anmeldung & keine Bewerbungsunterlagen erforderlich.

WIR FREUEN UNS AUF DICH!

So macht Ihr Heizöl prima Klima:
thermoplus CO_2-kompensiert

thermoplus Premiumheizöl

TotalEnergies Heizöl-Team in Kehl
Einfach anrufen:
07851 - 948 60
oder gebührenfrei:
0800 - 11 34 110

TotalEnergies

Anzeigen Privat

In Schiltach von privat zu vermieten
3 Stellplätze für Wohnmobil oder Wohnwagen,
mit Versicherungsschutz, zum 15.08.22.

Für Rückfragen:
Tel. 07836/2024 od. 0162/9841776

Stellenmarkt

ortenau-klinikum.de

BERUFE AM OK:
EIN RAD GREIFT
INS ANDERE

Wir suchen:

ERGOTHERAPEUT m/w/d

für das Ambulante Rehazentrum Ortenau
Offenburg / Teilzeit 30 - 50 %

→ www.ortenau.jobs/39865

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
über unser Online-Formular oder per E-Mail
an bewerbung@ortenau-klinikum.de

Ausführliche Infos finden Sie unter:

→ www.stellenangebote-ok.de

Online informieren und direkt bewerben!

ORTENAU2030 ZUKUNFT GESUNDHEIT
Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.
ORTENAU KLINIKUM

KARRIERE KANNSTE KNICKEN

Jetzt alles andere knicken und Karriere beim Verpackungsexperten machen!

Wir suchen für unseren Standort in Biberach:

- **Logistikmitarbeiter** (m/w/d)

Verantworten Sie Prozesse im Wareneingang und ausgang und überwachen Sie den Logistikfluss. Dank Ihnen ist die Verfügbarkeit der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe zur reibungslosen und störungsfreien Produktion gesichert.

Mehr erfahren:
karlknauer.de/karriere
personal@karlknauer.de
karlknauerkarriere

Packen Sie Ihre Karriere an!

KARLKNAUER
Beeindruckend anders

Stellenmarkt ....

Club 82
Der Freizeitclub e.V.

Persönliche Assistentin (angestellt oder FSJ)

für die Begleitung einer jungen Frau mit Rollstuhl für den Besuch der Hochschule in Offenburg gesucht. Montag bis Freitag. 35 Stunden pro Woche. Führerschein nicht erforderlich. Ab 13.09.2022.

Club 82 Haslach - www.club82.de - 07832 9956-32

FSJ und BFD

Unterstütze uns ein Jahr lang dabei, Menschen mit Behinderungen zu helfen, ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu führen. Sammle vielfältige Erfahrungen im zwischenmenschlichen Bereich und für dein weiteres Leben.
Weitere Infos unter: **www.Lhke.de**

Lebenshilfe im Könzig- und Elztal e.V.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Kaufm. Angestellte

m/w/d in Voll- od. Teilzeit

MS-Office (Outlook, Word und Exel), Englisch-Kenntnisse von Vorteil

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an
Kurt Heizmann · Sportplatzstr. 9
77709 Oberwolfach
Tel. 0 78 34/95 55
www.heizmann-reisen.de
info@heizmann-reisen.de

Freundliche, motivierte
Verkaufs- und Servicekraft
(m/w/d) und zusätzlich auch
Hilfe beim **Frühstücksservice**
von 7 – 12 Uhr gesucht.

Vollzeitstelle, geregelte Arbeitszeit, gutes Arbeitsklima, **gute Bezahlung!** Wenn Du Lust hast gute Backwaren und freundliche Menschen kennenzulernen, melde Dich bei Frau Schmieder.

Bäckerei Dorfcafé Kaltenbach

Familie Schmieder
Unterdorf 2
77716 Hofstetten
Tel. 07832/2570
ingrid-schmieder@gmx.de

Schöne 1-Zi-Wohnung kann günstig gestellt werden!

DU ARBEITEST GERNE MIT MENSCHEN?

DANN KOMM ZU UNS!

Wir suchen zum sofortigen Eintritt in Voll / Teilzeit einen

Physiotherapeuten (m/w/d)

Du verfügst über:

- Teamfähigkeit
- Selbstständiges Arbeiten
- Wenn möglich Führerschein Klasse B
- Spaß an der Arbeit mit Menschen
- Evtl. schon Fortbildungen in Manueller Therapie, Manuelle Lymphdrainage, Bobath

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten
- Praxisfahrzeug für Hausbesuche
- 28 Urlaubstage plus unbegrenzte Fortbildungstage
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Halbtags besetzte Anmeldung

Spricht Dich das alles an, dann zögere nicht und melde dich einfach bei uns!!

Die Therapie
Praxis für Physiotherapie

Falko Dieterich
Krähenbadstr. 5
72275 Alpirsbach
Tel. 07444-916971
dietherapie.de
info@dietherapie.de

Wir suchen Dich!
Komm in unser Team.

Wir stellen ab sofort ein:

Gärtner (m/w/d)

• Produktion • Verkauf • Garten und Friedhof

Dein Herz schlägt für Blumen und Pflanzen?
Dann bist du genau richtig bei uns!

Wir bieten dir:

- Einen langfristigen sicheren Arbeitsplatz
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre und tolle Kollegen
- Persönliche Entwicklungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Vergünstigungen beim Einkauf
- Hilfe bei der Wohnungssuche

Bewirb dich jetzt per Mail über **n.laengle@blumen-laengle.de** oder ruf einfach an unter **0174 2002893**

Wir freuen uns auf Dich!

...da blüh' ich auf! **Blumen LÄNGLE**

Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Sa: 9:00-19:00 Uhr

Sommer, Sonne, Sonnenschein: Den Sommer in der Region erleben.

UND WELCHES »HEISSE« ANGEBOT HABEN SIE FÜR IHREN KUNDEN?

reiff anb.
ANB Reiff Verlagsgesellschaft & Cie. GmbH
Fachverlag für Amtliche Nachrichtenblätter
Marlener Straße 9
777656 Offenburg
Telefon 0781/504-1455
Telefax 0781/504-1469
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Susanne Armbruster
Schneidermeisterin
Telefon 0 78 36 / 95 71 02 • Privat 0 78 36 / 95 59 96
Öffnungszeiten:
Di., Mi. + Do.
von 9.00 – 12.00 Uhr

SUSI'S NÄHSTÜBLE
Bachstraße 18 · 77761 Schiltach
Urlaub
08.08. – 26.08.22

Harter Elektro- Fachgeschäft

Cloer Barbecue Elektrogrill

- 2000 Watt
- Stufenlose Temperaturregelung
- Spritzschutz
- Fettauffangschale
- Leichte Reinigung
- Antihaftbeschichtung

VK 45,00 €

Bomann Barbecue Tischgrill

- 2000 Watt
- Stufenlose Temperaturregelung
- Leichte Reinigung

VK 18,00 €

Schloßhof 95 · 77773 Schenkenzell · Tel.: 07836/95530-0
E-Mail: verkauf@harter-elektrotechnik.de

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

05.08.	Unfall - wir helfen, wenn´s gekracht hat	Anzeigenschluss 01.08. 12.00 Uhr
12.08.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr
12.08.	Immobilien	Anzeigenschluss 08.08. 12.00 Uhr
19.08.	Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss 15.08. 12.00 Uhr
26.08.	Die Bauprofis	Anzeigenschluss 22.08. 12.00 Uhr
02.09.	Bei uns stimmt Preis und Leistung	Anzeigenschluss 29.08. 12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?
Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de
reiff anb.

Wir danken nicht nur unseren 80.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz in dieser fordernden Zeit. Besonders danken wir auch allen Arbeitgebenden, die Schichten umplanen, Aufträge verschieben und sogar kurzfristig selbst einspringen, um den Einsatz unserer Helferinnen und Helfer zu ermöglichen.

Danke, dass ihr alle mithelft, damit unsere Ehrenamtlichen helfen können.

Technisches Hilfswerk

7		9		1		4	5	
	1	8	4		5			
2					9	8		
	3					2		5
4	5			3			8	9
8		2					3	
		1	9					8
			1		6	9	2	
	2	4		8		3		1

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

SONDERSEITEN
in den amtlichen Nachrichtenblättern

Inserieren Sie am **19. August 2022** auf unseren **Sonderseiten** mit dem Titel:

Im Alter gut versorgt

Foto: Ljupco Smokovski / stock.adobe.com

Anzeigenschluss:
15. August 2022, 12 Uhr

Information & Beratung:
Ihre zuständige Mediaberaterin oder
07 81 / 504-14 56 – anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Dachfenster schnell und sauber tauschen

Jetzt Dachfenster tauschen für mehr Wärme, Licht und Komfort.
Ruckzuck fertig, ohne Staub und Dreck im Haus.
Umfassende Beratung und fachgerechter Einbau.

Rufen Sie an: **07834 868747**

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnträume in besten Händen

Zimmermeister
Reinhard Bonath
www.einer-alles-sauber.de/bonath

Bonath Holzbau Komplett GmbH - Schulstraße 2 - 77709 Oberwolfach

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Rio · Scala · Hali
28.07. bis 03.08.2022 · www.kinohaslach.de

»Monsieur Claude und sein großes Fest«
Fr-Mo/Mi 20:00
»Minions 2 – Auf der Suche nach dem Mini-Boss«
3D: Fr-Mo 20:00
2D: Sa 15:00, So 14:00
»Top Gun 2 – Maverick« Mi 20:00
OPEN AIR KINO
»Monsieur Claude und sein großes Fest«
Fr 21:45 am Rundofen in Zell a.H.
»Bohemian Rhapsody«
Sa 21:45 im Bistro & Café Flößerpark in Wolfach

www.krypto
-rente.com

Wir sind für Dich da!

Wir sind während der gesamten Sommerferienzeit durchgehend für Dich da und freuen uns über Deinen Besuch!

...da blüh' ich auf!
Blumen LÄNGLE
Seedorfer Straße 66, 78655 Dunningen
Tel: (07403) 92914-0
www.blumen-laengle.de
Mo–Sa: 9:00-19:00 Uhr

7	6	9	2	1	8	4	5	3
3	1	8	4	6	5	7	9	2
2	4	5	3	7	9	8	1	6
1	3	6	8	9	4	2	7	5
4	5	7	6	3	2	1	8	9
8	9	2	7	5	1	6	3	4
6	7	1	9	2	3	5	4	8
5	8	3	1	4	6	9	2	7
9	2	4	5	8	7	3	6	1

KRESS
Rasenmähroboter

ab 1.099,-€

Wir gönnen uns eine Pause.
Betriebsferien
vom 08.08.–20.08.2022

EBERHARD
Forst · Garten · Industrie
77709 Wolfach-Halbmeil
Tel.: 0 78 34 / 66 71
www.eberhard-wolfach.de
Eberhard – Ein Partner von: Greenbase, STIHL, KÄRCHER

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé
's Backkörble
Dietmar Keller
www.backkoerble.de

Winzeln
Tel. (0 74 02) 2 67
Dietingen
Tel. (07 41) 94 29 00 70
Seedorf
Tel. (0 74 02) 91 02 50
Marschalkenzimmern
Tel. (0 74 55) 28 20
Bochingen
Tel. (0 74 23) 28 20
Schiltach
Tel. (0 78 36) 9 57 91 70
Hochmössingen
Tel. (0 74 23) 8 14 30 00

Betriebsferien
vom 01. August bis einschl. 21. August 2022.
Ab Montag, 22. August sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Grillabend
Jeden Freitag im August

leckere Auswahl
an exklusiven Fleischsorten
(z.B. Rib-Eye Steak, Rinderfilet,
Rumpsteak, Lamm, Pute
und Schwein)

Beilagen- und Salatbuffet
z.B. Folienkartoffeln, Kartoffelgratin,
mediterranes Grillgemüse,
Rohkostsalate, Kartoffelsalat u.s.w

36,00 € p.P.

Tischreservierung erforderlich

Hotel-Café-Restaurant
Waldblick
www.hotel-waldblick.de
77773 Schenkenzell 07836/93960

Bewerbertag
im Seniorenhaus Renchen

© Bild: Fotolia /Adobe Stock

6.8.2022
13.00 - 18.00 Uhr
Jeder Interessent erhält ein Geschenk!

So vielfältig wie unser Portfolio sind unsere
Stellenangebote m/w/d

Wir suchen:

- **MA Verwaltung** kaufmännische Ausbildung — Teilzeit 20 Stunden/Woche vormittags
- **Leitung Sozialer Dienst** Heilerziehungspflege und Ergotherapie
- **Ausbildung Pflegefachkraft**
- **Pflegefachkräfte** Ambulante, Stationäre und Tagespflege

Vollzeit, Teilzeit, nur abends, nur Wochenende,
Wiedereinstieg .... sprechen Sie mit uns!
Wir bieten Schichtmodelle, die zu Ihrem Leben passen!
2000 Euro Willkommensbonus für Fachkräfte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

- **Entgelt TVÖD P, Pflegezulage, Weihnachtsgeld und Schichtzulagen**

Pflege in Renchen
...den Menschen verpflichtet!

Hausleitung Seniorenhaus Renchen
Hauptstr. 53 • 77871 Renchen
verwaltung@seniorenhaus-renchen.de
www.pflege-in-renchen.de

Für unsere **Grube in Oberwolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Handwerker als Bergmann
bzw. Mitarbeiter mit vergleichbarer Ausbildung (m/w/d)

Für unsere **Aufbereitung in Wolfach** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Handwerker als Aufbereiter / Radladerfahrer
bzw. Mitarbeiter mit vergleichbarer Ausbildung (m/w/d)

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Auszubildenden zum Elektroniker
Fachrichtung Betriebstechnik zum 01.09.2023 (m/w/d)

WIR BIETEN

- Engagiertes Team in einem zukunftsorientierten, erfolgreichen Bergbauunternehmen
- Verantwortungsvollen, interessanten und vielseitigen Aufgabenbereich
- Leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge, leistungsbezogene Boni, uvm.

Für unsere **Verwaltung in Hausach** suchen wir **zum 01.09.2022** eine

Reinigungskraft
auf geringfügiger Beschäftigungsbasis (m/w/d)

Weitere Details zu den Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage: **www.sachtleben-bergbau.de**

Am besten gleich bewerben – Ihr Kontakt:

Martin Baur
bewerbung@sachtleben-bergbau.de
Tel.: +49 7831 96859-0

Sachtleben Bergbau GmbH & Co KG
Meistergasse 14 | 77756 Hausach
www.sachtleben-bergbau.de

Ein Unternehmen der SACHTLEBEN MINERALS